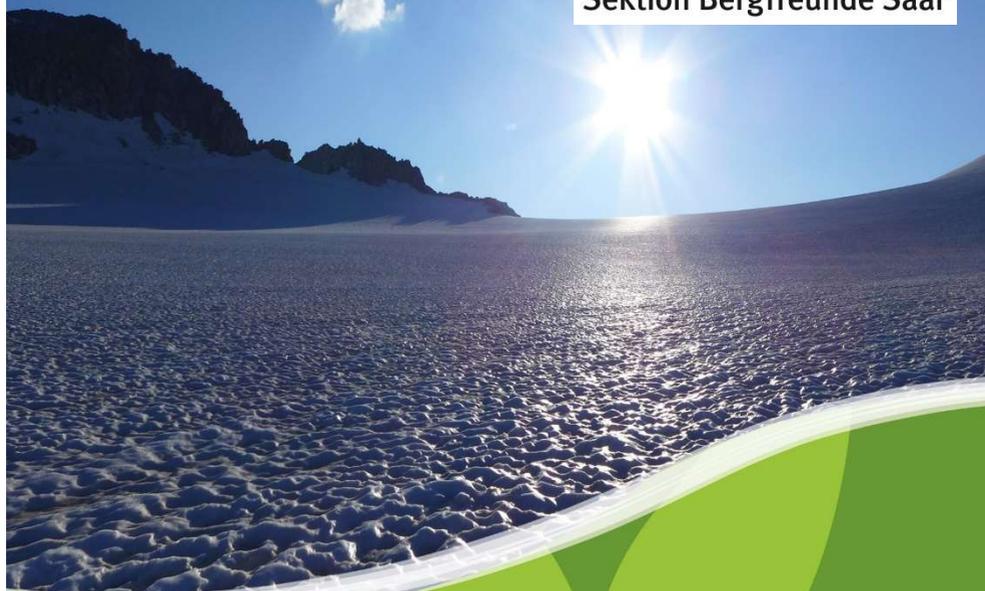




DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Bergfreunde Saar

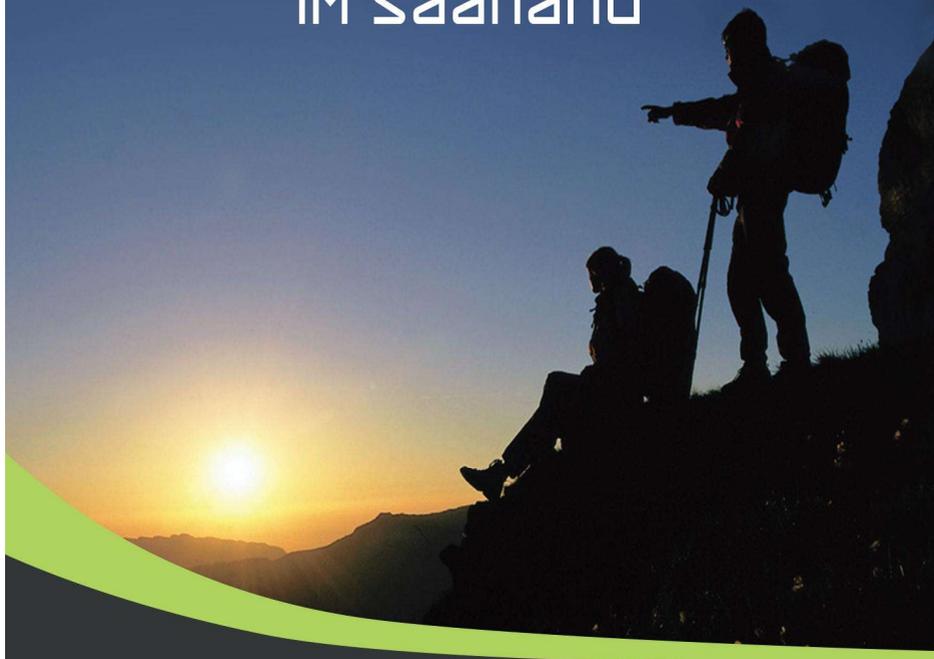


62. Jahrgang
Winterausgabe 2020/2021

BERG HEIL

www.bergfreunde-saar.de

ihr bergsport-ausrüster
im saarland



1 4 0 J A H R E
**SPORTHAUS
KOHLEN**

Sporthaus F. Kohlen GmbH · Sulzbachstraße 1 · 66111 Saarbrücken

Tel.: +49 681 9 36 72-0 · www.sporthaus-kohlen.de



BERGSPORT



KLETTERN



WINTERSPORT



RUNNING



FITNESS



INLINESKATES



TENNIS



TEAMSPORT

Inhalt:

Vorwort	2	Hochtourenwoche am Groß-Venediger ..30	
Vorwort des 2. Vorsitzenden	3	Im Rosengarten – Teil 3	31
SBS-Ski- und Bergschule	4	Rund um die Hohwald Hütte.....	33
Ausbildung und Sicherheit	4	Wechsel in der Hüttenverwaltung	34
Training.....	6	Neues aus der Hohwaldhütte.....	34
Jugend, Kinder und Familie.....	8	Für Sie gelesen	36
Bergwandern/Bergsteigen/Hochtouren .	10	Aus der Geschäftsstelle.....	38
Klettern – die Steinbeisser	12	Neue Mitglieder	38
Sportklettern	16	Gratulationen	39
Mountainbike – die Matschfinder	18	Versicherungsschutz aller Mitglieder der	
Wandern.....	18	Sektion Bergfreunde-Saar	40
Kanu.....	21	Jahresmitgliederbeiträge.....	42
Naturschutz	21	Terminübersicht	43
Orientierungslauf.....	22	Kenndaten der Sektion	45
Ski-Alpin.....	22	Antrag nur für Änderungen: Anschriften-	
Ski-Langlauf – Wandern Alpin.....	22	/Bankänderungen.....	46
Skibergsteigen	23	Impressum	48
Stammtisch	23		
Regionalgruppe Lübben.....	23		
Berichte und Nachlese.....	24		
Bergwanderung rund um den Säntis	24		
Ski-Langlauf/Schneeschuhwandern am			
Herzogenhorn 2020	25		
Wanderwoche im Montafon	26		
Urlaub in Coronazeiten.....	28		
Sportklettern in den Dolomiten.....	28		

ACHTUNG

Wohnungswechsel und Bankkonten/BLZ-Änderung bitte umgehend der SBS-Geschäftsstelle melden!

Kündigungen/Änderungen bis

30.09.2021

Telefon: 06821-87530

Fax: 06821-9047942

eMail: sbs-dav@bergfreunde-saar.de

Titelbild: Hochtourenwoche – Sonnenaufgang am Gletcher
(Foto: Michael Müller)

Vorwort

Liebe Bergfreunde, liebe Leser,

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde, erinnert Ihr Euch an mein Vorwort in der letzten Ausgabe? Ich hatte schon aufgehört, das Wort Jubiläum zu zählen. Die eindrucksvollste Zahl bei allen Jahrestagen war die Zahl Neunundfünfzig. Genau neunundfünfzig Mitglieder waren aufgerufen, eine Ehrung für langjährige Mitgliedschaft in unserer Sektion entgegen zu nehmen. Ich hatte dazu aufgerufen, dass sich möglichst viele Bergfreunde in der Jahresmitgliederversammlung einfinden möchten, um diesen verdienten Mitgliedern Applaus zu spenden. So war es denn auch. Der historische Rechtsschutzsaal in Bildstock war brechend voll, sodass es äußerst schwer war, die Corona Regeln einzuhalten. Sehr schnell stellte sich heraus, dass nicht alle Anwesenden gekommen waren, um Applaus zu spenden, wie man in der sehr engagierten und emotional geführten Debatte, um die Weiterentwicklung und Neu-Ausrichtung der Bergfreunde Saar, feststellen konnte. Immerhin, die Jubilare bekamen ihren Applaus. Die ebenso lebhaften wie energischen Diskussionen haben uns gezeigt, wie dankbar wir sein dürfen in einem Land zu leben, in dem jeder seine Meinung frei äußern kann. Unser tägliches politisches und gesellschaftliches Tagesgeschehen lehrt uns, auch Dinge zu akzeptieren, die einem persönlich widerstreben oder nur schwer zu verstehen sind, wenn man nicht mit dem Sachverhalt vertraut ist. Das ist es jedoch, was unser Land so stark macht, denn alles andere ist Diktatur. So gesehen, war der denkmalgeschützte Rechtsschutzsaal, wo sich die Arbeiterschaft gegen Ende des 19. Jahrhunderts gegen die Obrigkeit formierte, der denkbar beste Ort, um diese Jahresmitgliederversammlung stattfinden zu lassen.

Apropos Corona Regeln. Über ein halbes Jahr lang sind unsere Vereinsmaßnahmen regelrecht eingebrochen. Die Hohwaldhütte und die Geschäftsstelle wurden für jegliche Benutzung geschlossen, etliche Maßnahmen abgesagt und alle Gemeinschaftsaktivitäten auf Null heruntergefahren. Und nun der bange Blick in die Zukunft. Kaum ein Skifahrer kann sich vorstellen, wie er Helm- und Maskenpflicht unter einen Hut (Helm) bringen kann. Die Freunde der Hohwaldhütte wissen nicht, wie das Haus trotz ausgeklügeltem Hygienekonzept, mit halber Belegung, noch wirtschaftlich betrieben werden kann. Ebenso fragt man sich in allen anderen Sparten, wie und wann sie wieder ihre gewohnten Zusammenkünfte und Aktivitäten pflegen, und ihre Unbekümmertheit zurückbekommen können? Immerhin verschafft uns die Bergfreunde Gemeinschaft die Möglichkeit, gemeinsame Interessen und Leidenschaften, wenn auch nicht immer von Angesicht zu Angesicht, zu pflegen. Wir alle sind aufgerufen das, im Rahmen der Corona-Einschränkungen, Beste daraus zu machen.

Freut Euch nun wenigsten über die neue Ausgabe unserer Vereinsmitteilungen, dem „Berg Heil“, denn die darf ganz ohne Mund- Nasenschutz gelesen werden, meint

Wolfgang Rupertus (Redaktionsteam)

Vorwort des 2. Vorsitzenden



Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

in der sehr emotional geführten Jahresmitgliederversammlung wurde ich zum 2. Vorsitzenden gewählt und darf jetzt meine Antrittsworte an Euch richten. Ich möchte das auch wörtlich nehmen, denn jedes Sektionsmitglied, egal ob Kletterer, Bergsteiger, Mountainbiker, Orientierungsläufer, Skiläufer und, und, und..... weiß genauso gut wie ich, dass es auf einen guten Antritt ankommt, wenn eine Tour gelingen soll.

In der zweiten Reihe der Bergfreunde bin ich seit über 33 Jahren mitgelaufen, habe über viele Jahre Kinder und Jugendliche beim Klettern betreut, habe einige Hochtouren, Klettertouren, Klettersteigtouren und Wanderungen im Alpenraum bewältigt und

fühle mich trotz meiner 65 Lebensjahre noch fit genug, ein Ehrenamt in unserer Sektion zu begleiten.

Wichtig ist es mir, dass wir nach diesem turbulenten Jahr, mit Corona bedingtem Stillstand unserer vereinseigenen Hohwaldhütte sowie dem Ausfall einiger angesetzter Vereinsveranstaltungen und der turbulenten Jahresmitgliederversammlung wieder Fahrt aufnehmen und die anstehenden Hindernisse mit kräftigem Anlauf bewältigen.

Auch wenn Corona uns noch eine Zeitlang beschäftigen wird und uns auch einige unserer gesetzten Ziele entrissen hat, ist es aus meiner Sicht trotzdem wichtig, die eingeschlagene Richtung beizubehalten.

Ich sehe im Moment sehr viele Projekte in der Sektion, die in Angriff genommen werden wollen. Sei es die Neu-Ausrichtung unserer Sektion nach den Vorschlägen des Hauptverbandes, die Steigerung der Attraktivität unserer vereinseigenen Hütte gerade auch bei unseren Mitgliedern, die Verzahnung einzelner Sparten untereinander bei gemeinsamen Maßnahmen und noch viele mehr.

Diese Herausforderungen sind weder mit Rumsitzen noch mit Aussitzen zu schaffen, sondern nur mit Enthusiasmus, Schwung und Ausdauer.

Ich kann und will als 2. Vorsitzender oder besser als 2. Vorläufer (Vorsitz beinhaltet sitzen und bevor jemand die Assoziation zu vorgenanntem Satz herstellt.....) Ideengeber sein und in der Marschrichtung weiter durchstarten, die schon meine Amtsvorgänger größtenteils eingeschlagen hatten. Ich bin überzeugt davon, dass Ihr alle mitzieht in eine spannende Zukunft.

In diesem Zusammenhang möchte ich, obwohl ich selbst kein Vegetarier bin, einen Spruch des Mediziners Prof. Dr. Gerhard Uhlenbruck gebrauchen: „Viele Ausdauersportler sind Vegetarier. Sie lehnen sogar das Sitzfleisch ab“.

Recht hat er mit diesen Worten. Der Startschuss ist gefallen, ziehen wir es gemeinsam durch.

Franz-Josef Ley
2. Vorsitzender

SBS-Ski- und Bergschule



Programminweis

Alle Maßnahmen der SBS-Berg- und Skischule, die in der Termin-Gesamtübersicht (am Ende der Ausgabe) aufgeführt und in diesem Mitteilungsblatt nicht nochmal aufgeführt sind, finden gemäß Ausschreibungen in den vorhergehenden „Berg Heil Mitteilungen“ oder siehe wie folgend statt!

Bei den Fahrtenleitern oder der Geschäftsstelle erhalten Sie Informationen oder ausführliche Ausschreibungen mit den Allgemeinen Reisebedingungen.

- Die Anmeldungen sind mit entsprechendem Formular (beim Fahrtenleiter oder Geschäftsstelle zu erhalten) an eine der vorgenannten Stellen zu richten.
- Bei allen Kursen und Touren ist jeder Teilnehmer selbst für seine Kranken- und Unfallversicherung verantwortlich!

Obwohl unsere Ausbilder eine sichere Führung bieten können, sind bei Kursen und Touren im Gebirge Unfälle nicht auszuschließen. Hierfür wird keine Haftung übernommen und die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr! Programmänderungen, je nach Wetterlage, bleiben vorbehalten! Für Mitglieder besteht Versicherungsschutz im Rahmen der im „DAV ASS“ (siehe unten) abgeschlossenen Versicherungen.

AUSBILDUNG UND SICHERHEIT

Vorstandsbeisitzer für Ausbildung und Sicherheit:

Sergej Stuckert

Tel.: 06849-9780944

eMail: ausbildung@bergfreunde-saar.de

▪ Erste-Hilfe-Kurs für Alpinisten:

z. B. unter : www.danihornsteiner.de

▪ Firnkurs des ASS

Hier die aktualisierte Ausschreibung zum Firnkurs des ASS. Mitglieder der Bergfreunde sind an diesem wie auch an allen anderen Kursen im ASS immer herzlich willkommen.

Termin: 19. - 21. Februar 2021

Beginn Freitagabend 18.00 in der Hütte

Gebiet: Vogesen, Hohneck/Tanet

Unterkunft: Auberge de Schantzwasen

Leitung: Arne Keller

Tel.: +41 767245476

eMail: arnekeller@web.de

Stefan Koppermann

Vorbereitung: nach Vereinbarung

Auf Nummer Sicher !

Bei Bergnot, Suche und Auslands-krankenschutz, bei Bergunfällen (Rückholung)

Telefon: + 49 (0) 89-30657091

Die Rufnummer des

Alpinen Sicherheits-Service des DAV,
der Versicherungsschutz des DAV

Kursinhalt: Techniken zum sicheren Begehen von Altschneefeldern und Gletschern: Gehetechnik mit und ohne Pickel und Steigeisen, Rutschversuche, Grundlagen der Seil- und Sicherungstechnik (Gehen am Fixseil, Gletscher-Seilschaft, Basiswissen Spaltenbergung)

Voraussetzungen: Kenntnisse grundlegender Knotentechniken

Teilnehmerzahl: min. 5, max. 15

Kosten: Kursgebühr 50,00/75,00/25,00 Euro (DAV-Mitglieder/Nichtmitglieder/Jugendliche) zzgl. Kosten für Unterbringung und Verpflegung (Halbpension ca. 56€ pro Person und Nacht) und Fahrtkosten (Anreise in Fahrgemeinschaften nach Absprache).

Anmeldung: Bis spätestens 8.1.202

Arne Keller

eMail: arnekeller@web.de

Gemeinsam in die Zukunft Ihre 3 starken Gesundheitspartner in Spiesen-Elversberg



Marien-Apotheke
St. Ingberter Str. 1
66583 Spiesen-Elversberg
Tel. 0 68 21 / 7 12 92
Fax 0 68 21 / 74 03 72
www.marien-apotheke-elversberg.de



Rochus-Apotheke
Hauptstraße 100
66583 Spiesen-Elversberg
Tel. 0 68 21 / 7 33 32
Fax 0 68 21 / 79 04 82
www.rochus-apotheke-spiesen.de



Rosen-Apotheke
Heinitzstr. 4
66583 Spiesen-Elversberg
Tel: 0 68 21 / 7 12 07
Fax 0 682 1 / 7 42 73 0
rosen-apotheke-spiesen-elversberg@gmx.de

TRAINING

▪ **Training in Hemmersdorf**

Konditions- mit Kraft- und Stabilisationstraining bietet Harald Weber (FÜL–Bergsteigen) zusammen mit Oliver Berrar (Laufrainer B und Präventionssport) an.

Montag: 19.00 Uhr

Zirkeltraining in der Grenzlandhalle

Dienstag: 18.30 Uhr

01.04. bis 30.09. außerhalb der Ferien

Radfahren - Treffpunkt: Klopstraße

Donnerstag: 18.00 Uhr

Lauf-, Stabilisations- und Krafttraining

Treffpunkt: Klopstraße

Auskunft und Kontakt:

Tel.: 06833-8740

▪ **Offener Klettertreff**

am Kirkeler Kletterfelsen kann beim Bouldern die Klettertechnik verfeinert, Kraft und Ausdauer gesteigert werden.

Training:

Mai bis Oktober:

offenes Training an den Kirkeler Felsen

Mittwoch: 17.30 – 19.00 Uhr

November bis April:

offenes Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Kletterhalle in Zweibrücken (Camp4)

Donnerstag: 18.00 – 20.00 Uhr

Donnerstag: 18.00 – 20.00 Uhr

Auskunft und Anmeldung:

Peter Lambert, Trainer B Alpinklettern

Tel.: 06804-169377

▪ **Kletterwand Ensdorf**

Im Sportzentrum, 66806 Ensdorf

Tel.: 06831-59501

Montag: 18.45 – 20.45 Uhr SBS
mit Bernhard Paul

Mittwoch: 18.00 – 20.00 Uhr SBS<
Kinder
20.30 – 21.30 Uhr SBS
Jugendliche
mit Hans Baldauf

Zur Hallenbenutzung muss ein Antrag ausgefüllt sowie eine Nutzungsgebühr gezahlt werden. Der Antrag ist erhältlich über:

<https://www.bergfreunde-saar.de>

▪ **Offenes Klettertraining für Jugendliche und Erwachsene**

In der Anlage des TV Eiweiler

(Turnhalle der Grundschule in Eiweiler-Heusweiler)

Dienstag: 19.00 – 21.30 Uhr

Für voraussichtliche Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich

Anmeldung: Sergej Stuckert

Tel.: 06849 9780944

▪ **Sportklettertraining Saarbrücken**

Kletterhalle an der Hermann-Neuberger-Sportschule 7, 66111 Saarbrücken

Montag/Donnerstag/Freitag:

jeweils 17.30 – 20.30 Uhr

Trainer:

- Lukas Kraushaar, Landesjugendtrainer, Trainer C Wettkampfklettern
- Achim Wahrheit, Referent Sportklettern Saar, Trainer C
- Andreas Welsch, Trainer C
- Patrick Kiefer, Trainer C

▪ **Sportklettertraining Saarlouis**

Sportklettertraining in der Kletterhalle Saarlouis – Technik, Kondition, Taktik, Sicherungstechnik

Termine: über die Termine werden die Interessenten jeweils zwei Wochen vorher informiert. Das Training findet sowohl unter der Woche wie auch mal am Wochenende statt.

Auskunft und Anmeldung bei:

Jan Luhmann

eMail: [jan.luhmann\(at\)gmx.de](mailto:jan.luhmann(at)gmx.de)

Anmeldungen bitte für jedes Training nach Bekanntgabe der Termine.

▪ **Nordic-Walking mit Ursula Weber**

Holz, In der Frohn

Treff neben dem Holzer Friedhof:

Montag: 9.00 Uhr ganzjährig

Donnerstag: 9.00 Uhr ganzjährig

▪ **Nordic-Walking mit Harald Kuntz**

Treffpunkt: Bischmisheim, Turnplatz/
Hochstraße

Dienstag (Sommerzeit): 18.00 Uhr

▪ **Mountainbike-Training**

der „MatschFinder“ ab Rosengarten am Galenbergsturm in Spiesen-Elversberg.
ganzjährig:

Dienstag: 18.00 – 20.00 Uhr

Von Oktober bis März (in der dunklen Jahreszeit) mit Beleuchtung.

Samstag: 14.00 – 18.00 Uhr

In der Sommerzeit (die „Schönwetterfahrer“) fahren wir in 2 Leistungsgruppen.

Ansprechpartner:

Gerhard Herding

Tel.: 0170-7563590

eMail: gerhard@matschfinder.de

!!ACHTUNG bitte nur noch diese eMailadresse verwenden!!

▪ **Training in Friedrichsthal**

Ausdauer- und Krafttraining mit Gymnastik bieten Dieter Kuhn und Klaus Flachsland in Zusammenarbeit mit der Abteilung Leichtathletik des SC Friedrichsthal.

In den Wintermonaten **Oktober - März:**

Montag: ab 18.30 Uhr

Helenehalle Friedrichsthal

In den Sommermonaten **April – September**

Montag: ab 18.00 Uhr

Sportplatz „Am Franzschacht“, Friedrichsthal

- Leichtathletiktraining mit Dieter Kuhn auf der Kunststoffanlage des Sportplatzes

- Nordic-Walking mit Klaus Flachsland in das Ruhbachtal

Auskunft und Kontakt:

Klaus Flachsland

Tel.: 06897-88745

eMail: schatzmeister@bergfreunde-saar.de

*) Achtung! In den Schulferien sind die öffentlichen Schul- und Sporthallen geschlossen! Bei Fragen zu unserem Angebot an Trainingsmöglichkeiten wendet euch bitte direkt an die Trainer bzw. Übungsleiter oder an untenstehende Rufnummern:

Hans Baldauf	Mobil	0172-6835174
Richard Guckert	Mobil	0177-7437136
Harald Kuntz	Telefon	0681-892430
Peter Lambert	Telefon	06804-169377
Jan Luhmann	Telefon	0681-54652
Bernhard Paul	Mobil	0176-66994107
Harald Weber	Telefon	06861-7707480
Ursula Weber	Telefon	06806-82163

JUGEND, KINDER UND FAMILIE



Ansprechpartner:
Yvonne Kautz
Jugendreferentin

Tel.: 0176 69796090
eMail:

jugend@bergfreunde-saar.de

▪ **Familiengruppe „Stöckchen & Steinchen“ Minis**

Ansprechpartner: Yvonne Kautz

eMail: yvonne.kautz@googlemail.com

Tel.: 0176 69796090

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 6+7

▪ **Kinder- und Jugendklettertraining**

Kletterwand Sporthalle Ens Dorf

Mittwoch:

18.00 – 20.00 Uhr Kinder

20.30 – 21.30 Uhr Jugendliche

▪ **Offenes Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**

Kirkeler Felsen:

ab Mai bis Oktober immer **mittwochs** offenes Training an den Kirkeler Felsen

Uhrzeit: von 17:30 – 19:00 Uhr.

In der Kletterhalle Zweibrücken:

ab Anfang November bis Ende April donnerstags offenes Training in der Kletterhalle in Zweibrücken (Camp4)

Uhrzeit: von 18:00 – 20:00 Uhr

Auskunft und Anmeldung zum Training:

bei Peter Lambert, Trainer – B Alpinklettern

Tel.: 06804-169377

▪ **Offenes Klettertraining für Jugendliche und Erwachsene**

In der Anlage des TV Eiweiler (Turnhalle der Grundschule in Eiweiler-Heusweiler)

Dienstag: 19.00 – 21.30 Uhr

Voraussichtliche Anmeldung erforderlich

Anmeldung: Sergej Stuckert

Tel.: 06849 9780944

▪ **Erlebnis Hohwaldhütte Vater-Kind-Erlebniswochenende April 2021**

Liebe Bergfreude, im Alltag bleibt zwischen Arbeit, Schule, Haushalt und den anderen Anforderungen

des Lebens oft wenig Zeit für gemeinsame Aktivitäten, Gelegenheit des Austausches und Erleben von kleinen Abenteuern mit unseren Kindern.

Daraus ist die Idee entstanden, das erste Vater-Kind-Erlebniswochenende anzubieten.

Welcher Ort wäre da wohl besser geeignet, als unsere vereinseigene Hohwaldhütte in den Vogesen?

An diesem Wochenende wollen wir gemeinsam ein professionelles Baumhaus und einen Staudamm bauen, wandern, Geländespiele spielen, ein Tischtennisturnier durchführen, eine Nachtwanderung unternehmen, kochen und alles was sonst noch gemeinsam viel Spaß macht!

Termin: Fr.16.04.2021 bis So.18.04.2021

Zielgruppe: Väter mit ihren Kindern, die zwischen 7-15 Jahre alt sind

Kosten (Verpflegungs- und Materialkosten):

Mitglieder:

50 € Erwachsene - 25 € Kinder

Nichtmitglieder:

60 € Erwachsene, 30 € Kinder

Die Übernachtungskosten sind vor Ort zu zahlen.



Wir bitten, unserer Umwelt zuliebe, Fahrge-
meinschaften zu bilden

Teilnehmerzahl: 25 Teilnehmer
(Covid 19 bedingt)

Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldung: christoph.huster@gmx.de

Organisation & Leitung:

Peter Jung SBS Team Hohwaldhütte
Wolfgang Rupertus SBS Team Hohwaldhütte
Christoph Huster SBS Team Hohwaldhütte
Sebastian Graf SBS

▪ **„Goldener Oktober“ auf der Hoh-
waldhütte 2021**



**Vorankündigung
für Herbst 2021**

Es ist geplant, die
Veranstaltung „Gol-
dener Oktober“ auf

unserer vereinseigenen Hohwaldhütte in den
Herbstferien wieder aufleben zu lassen.

Neben **wandern** sollen auch **Mountainbike-
touren, klettern, Nordic Walking** und bei ge-
nügend Interesse auch ein Besuch des Hoch-
seil-Abenteurparks angeboten werden.

Die Teilnahme ist offen für alle, also Angefan-
gen bei unseren Kleinen bis hin zu Senioren.

Es findet kein Kursprogramm statt, jedoch
werden Führungskräfte der einzelnen Sparten
als Anleiter zur Verfügung stehen.

Die Teilnehmerzahl kann auf Grund der
Corona-Einschränkungen derzeit noch nicht
festgelegt werden.

Nähere Auskünfte zur Tour erfolgen in der
Frühjahrsausgabe unseres Sektions-Mitteil-
ungsheftes.

Organisation: Franz-Josef Ley,

Tel.: +49 (0)174 690 7550

eMail: franz-josef.ley@t-online.de

S E M A Frank Meyer

Zum Brunnchen 13 · 66583 Spiesen-Elversberg



Schnell • Zuverlässig • Kompetent
Ihr Fachmann rund um die Elektroinstallation

- Hausinstallation • Klingel- und Videoanlagen
- Sat-Anlagen • Terrassen- und Gartenbeleuchtung
- Schaltschrankbau • Anlagenbau

www.elektro-sema.de • info@elektro-sema.de

Tel.: 06821/749791 • Fax: 06821/749792

Mobil: 0179/4761744

BERGWANDERN/BERGSTEIGEN/HOCHTOUREN



Ansprechpartner:
Ramona Richter

Tel.: 06851-1032

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 6+7

▪ Touren mit Harald Weber

▪ **Wanderexerzitionen 2021**

Es sind mehrere Angebote für Wanderexerzitionen (jeweils von Sonntag - Samstag) in Planung. Die genauen Termine stehen leider bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Und hoffentlich sehen wir Ende des Jahres wie weit wir mit Corona gekommen sind.

Bitte fordern sie eine Übersicht beim Leiter der Wanderexerzitionen an oder lassen sie sich bereits jetzt in die Interessentenliste aufnehmen. Die Termine werden auf der Homepage und im nächsten Berg Heil veröffentlicht.

Kosten: Für Unterkunft und HP ist mit ca. 350,00 € zu rechnen (=Selbstkosten). Hinzu kommen Fahrtkosten für die Gruppenfahrt, die ab Merzig mit Kleinbus bzw. Bahn geplant werden.

Leitung: Harald Weber
Dekanat Merzig,
Friedrichstr. 1,
66663 Merzig

Tel.: 06861-7707480

Öffnungszeiten: Mo 9:00 – 13:00
Di 9:00 – 13:00
Do 9:00 – 13:00

eMail: dekanat.merzig@bgv-trier.de

▪ **Touren mit Franz-Josef Ley**

▪ **Bergwandern mit Klettersteig im Mangfallgebirge (Guffertgebiet)**

Termin: Ende Mai Anfang Juni 2021

führe ich eine **Sektionsfahrt** (1 Woche) ins Mangfallgebirge (über dem Tegernsee) durch. Geplant sind leichte bis mittelschwere Bergwanderungen sowie die Begehung des Klettersteiges am Guffert.

Tourenziele sind u.a.: Halserspitze mit Blauberggrat bis zur Blaubergalm; übers Schneidjoch zum Abendstein; Ragstattalm und Brandenberger Ache; Rund ums Schneidjoch, Guffert.

Tourenlängen: Zwischen 3,5 und 10 Stunden

Unterbringung: Gufferthütte
in Mehrbettlagern mit Halbpension
Anmarschweg ca. 2,5 Std

Schwierigkeiten/ Voraussetzungen:

Teilweise lange Wege, Schwindelfreiheit erforderlich, Kenntnisse im Klettersteiggehen erforderlich.

Ausrüstung:

Helm, Gurt, Klettersteigset, Trinkflasche in entsprechender Größe für die großen Tagesetappen ohne Einkehrmöglichkeiten, Wind- und Regenschutz, Sonnenschutz, Klettersteigtaugliche Schuhe; Wanderstöcke

Teilnehmerzahl: max. 6 Personen

Kosten: 50 € pro Person für Führung am Berg, Übernachtung mit Halbpension trägt jeder selbst.

Anreise: In PKW Fahrgemeinschaften

Anmeldeschluss: 31. März 2021

Genauere Terminfestlegung erfolgt in Abstimmung mit der Hütte und in Koordination mit allen Teilnehmern.

Anmeldung: Franz-Josef Ley

Tel.: +49 (0)174 690 7550

eMail: franz-josef.ley@t-online.de

▪ Touren mit Michael Müller

Auf ein paar wärmende Worte...

Hallo zusammen!

was ein seltsamer Bergsommer 2020... bei unberechenbaren Wetterbedingungen, tollen Gastgebern und prima Mitstreitern hat das Bergsteigen in den Dolomiten und auf Hochtour am Großvenediger besonders tiefe Eindrücke hinterlassen! Und das trotz, oder vielleicht auch wegen Corona. Erwähnenswert ist hierbei das vorbildliche Verhalten und Umsetzen der nötigen Corona-Maßnahmen der italienischen Gastgeber. Da können sich die Österreichischen und Schweizer Berghütten eine große Scheibe abschneiden, leider!

Auffallend war diesen Bergsommer das unberechenbare Wetter, welches uns die gesamte Bandbreite seines Könnens hat spüren lassen. So sind wir im Rosengarten beim Abstieg über den Klettersteig zur Kölner Hütte viel zu früh und völlig überraschend von einem Gewitter heimgesucht worden. Die Wassermassen, die innerhalb kürzester Zeit die Felswand durchfluteten waren enorm. Aber mindestens genauso enorm waren der Zusammenhalt und der Teamgeist dieser tollen Truppe. Die stärkeren Bergsteiger halfen den etwas Schwächeren beim Abklettern und gefährlich gewordene Passagen wurden durch unser Sicherungsseil entschärft. Das war eine außergewöhnlich starke Mannschaftsleistung bei der niemand die Nerven verlor. Respekt und Dank an alle Beteiligten!

Beste Bedingungen auf dem Gletscher, sowie stabiles Hochdruckwetter bescherten uns vier Hochtouristen (Michael H., Michael K., Michael M. sowie Ursel B.) Ende Juli einen traumhaften Gipfeltag auf dem Groß-Venediger (3657m). Die Fernsicht bis zu den 3 Zinnen wird wohl keine/r von uns so schnell vergessen. Und den abendlichen, vom Hüttenwirt persönlich dargereichten Gipfelschnaps wohl auch nicht!

Hoffe, bei unserer ebenfalls ausgebuchten Alpenüberquerung im September, auf ruhiges

und sonniges Herbstwetter, sowie auf ein paar (ent)spannende Tage. Bericht folgt!
Für alle, die noch in 2020 Ihre Urlaubsplanung mit Ihren Arbeitgebern absprechen müssen habe ich meine geplanten Touren für 2021 schon vorab bereitgestellt.

Die genaue Ausschreibung erfolgt dann im nächsten Heft, die Termine sind fix und Anmeldungen schon möglich.

Ich wünsche gute Gesundheit, einen geruhsamen Herbst, eine schöne Winterzeit und wieder spannende Bergmomente in 2021.

Gruß Michael M.

Folgende Touren sind 2021 geplant:

▪ **Einlaufen - Start in den Bergsommer!**

Karwendel Höhenweg, quer durch die Nordkette!

Bis zu 7000 Höhenmeter, davon bis zu 3400m im Aufstieg. Ca. 60 km von den Tallagen bis hoch zu den Gipfeln im größten Naturpark Österreichs, dem Karwendel.

Bei dieser Mehrtagestour gibt es viel zu entdecken, sowie die alpine Bergnatur und Bergkultur in Tirol kennen zu lernen.

Mögliche Hütten sind: Nördlinger Hütte (2239m), Solsteinhaus (1806m), Pfeishütte (1922m), Bettelwurfhütte (2079m) sowie das Hallerangerhaus (1768m). Ein paar schöne Gipfel finden wir bei dieser Tour sicher auch noch!

Termin: 27.06.2021 - 02.07.2021

(5 bis 6 Hüttenübernachtungen)

Art der Tour / Beschreibung: Bergsteigen, Anspruchsvolles Bergwandern! Evtl. leichte Klettersteige

Anforderungen: Kondition für alpine Touren mit mittelschwerem Gepäck, absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Teilnehmerzahl: 6-7 Personen

Anmeldung : ab sofort möglich

Anmeldeschluss: 17.01.2021

Kosten: Halbpension auf den Hütten ca. 45-65€/Tag sind vor Ort zu entrichten, evtl. Anzahlung für Reservierung auf den Hütten.

Teilnehmer- und Organisationsgebühr: 75 €
Durchführung/Anmeldung/Info für alle folgenden Touren bei:

Michael Müller

Tel.: 01515 6072629, 06825 46702

E-Mail: bi-ga-mi@t-online.de

- **Hochlaufen - Hochtourenwoche auf der Weissmieshütte (2726m) / Schweiz**

Termin: 18.7.2021-23.7.2021

Mal wieder Zeit für einen gescheiten Berg, einen hohen Berg - Zeit für einen 4000er!

Geplant sind 5 Übernachtungen auf der herrlich gelegenen Weissmieshütte im Tal von Saasfee/Wallis.

Mögliche Gipfel sind: Jegihorn (3206m) als Eingehour, das Fletschhorn (3985m), das Laginhorn (4010m) sowie die Weissmies mit ihren 4023m.

Art der Tour / Beschreibung: Hochtourenwoche mit 5 Übernachtungen. Ausbildung und Touren im Eis und auf kombinierten Routen. Trainiert wird die Tourenplanung, die Wegfindung, Routenwahl, Umgang mit Steigeisen und Pickel, sowie die Spaltenbergung!

Anforderungen: Kondition für hochalpine Tagestouren, Kenntnisse in Anseil- und Sicherungstechnik, Hochtourenenerfahrung, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Teilnehmerzahl: mindesten 3, max. 5 Teilnehmer

Teilnehmer- und Organisationsgebühr: 85 €

Anmeldung: ab sofort möglich

Anmeldeschluss: 24.01.2021

- **Auslaufen im September... - „Der Lechweg**

Termin: 12.9.2021-18.9.2021

„Der Lechweg, 125 km von der Quelle am Formarinsee (1871m) bis zum Fall in Füssen.

Ursprüngliche Natur in einer der letzten Wildflusslandschaften in Europa machen aus dem „Lechweg“ einen ganz besonderen Weg!

In 6 Etappen wandern wir vom Formarinsee (1871m) im Vorarlberg durch die 3 Bundesländer Vorarlberg, Tirol und Bayern bis nach Füssen (808m) im Allgäu. Einmalige Landschaft,

Natur pur, vielfältige Kunst und Brauchtum und mancherlei Highlight (Holzgauer Hängebrücke, eine Wildwasserfahrt, Vogelparadies in Pflach...usw.) erwarten uns auf unserem ganz besonderen Fernwanderweg.

Übernachten werden wir in Pensionen, sowie in einfachen Hotels am Wegesrand. Eventuell können wir bis zum Beginn der Tour einen Gepäcktransport organisieren?!

Weitere Infos vorab siehe Link!

<https://www.lechweg.com/de/am-weg/highlights/>

Anforderungen: Kondition für Tagestouren mit eventuell mittelschwerem Gepäck von 6 bis max. 8 Stunden Gehzeiten, „Sich einlassen können auf Mensch und Natur“

Teilnehmerzahl: 6- max. 9 Personen

Anmeldung: ab sofort möglich

Anmeldeschluss: 31.01.2021

Teilnehmer- und Organisationsgebühr: 60 €

KLETTERN – DIE STEINBEISSER



Ansprechpartner:

Bernhard Paul

Tel.: 06853-6632

oder 0176-66 99 41 07

eMail:

sbs.steinbeisser@gmx.de

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 6+7

- **Kletterscheine Indoor**

Für alle, die das Klettern zuerst einmal in der Halle erlernen wollen, werden folgende Kurse

zur Abnahme der DAV-Kletterscheine nach Bedarf angeboten:

1. DAV-Kletterschein Toprope
2. DAV-Kletterschein Vorstieg

Die Kurse umfassen jeweils 3 Abende à 3 Stunden und finden in einer saarländischen Kletterhalle (Ensdorf, St. Wendel oder Saarlouis) statt.

Kosten:

€ 30,00/Teilnehmer - Mitglieder

€ 40,00/Teilnehmer - Nichtmitglieder

Der Halleneintritt ist zusätzlich zu entrichten. Am Ende des Kurses wird der entsprechende DAV-Kletterschein ausgestellt.

Die Kurse finden statt, sobald sich ausreichend Teilnehmer angemeldet haben.

Infos und Anmeldung bei:

Joachim Blasius, Trainer C Sportklettern,

Tel.: 0151-50188833

Bernhard Paul, Trainer C Sportklettern,

Tel.: 06853-6632 oder 0176-66994107

eMail: sbs.steinbeisser@gmx.de

▪ **Winterwanderung der Klettergruppe**

Zu einer Winterwanderung wollen wir im Januar 2021 zusammenkommen. Wir werden etwa 2 Stunden wandern und haben dann viel Zeit zum Sproochen.

Termin: 10.01.2021, 15.00Uhr

Treffpunkt: Tholey-Sotzweiler

Wanderparkplatz Engscheiderwald

Diesen findet man in Verlängerung der Forststraße in Sotzweiler am Waldrand.

Auch ehemals Kletternde, Partner und Freunde sind herzlich eingeladen.

Bitte meldet euch zur Wanderung an.

Anmeldung: Bernhard Paul

Kontakt siehe oben

▪ **Klettersteigkurs 2021**

Theoretische Einführung in das Erlebnis Klettersteig

Termin: Mittwoch 14. April 2021, 19:00 Uhr

Ort: Geschäftsstelle der SBS,

Parallelstraße 2a, 66583 Elversberg

Bitte soweit vorhanden, ein normgerechtes Klettersteigset zum Theorieabend mitbringen. Kletterhelme, Klettergurte und Klettersteigsets können in begrenzter Anzahl ausgeliehen werden.

Praxis:

Termin: Sonntag 02. Mai 2021 - 9:30 Uhr

Treffpunkt: an den Kletterfelsen bei 55606 Oberhausen bei Kirn

Koordinaten Parkplatz:

49°18'04.41" N, 07°26'57.16"E

49.801226, 7.449211

Kursziel: Vermitteln von Fertigkeiten und Grundkenntnissen für ein sicheres und selbstständiges Begehen von Klettersteigen. Sensibilisieren für alpine Gefahren.

Teilnehmer: Offen für alle – Kinder ab 10 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen.

Kursgebühr:

Erwachsene u. Jugendliche ab 16 Jahre:

Mitglieder € 20,00

Nichtmitglieder € 25,00

Kinder:

Mitglieder € 10,00

Nichtmitglieder € 15,00

Die Kursgebühr ist am Theorieabend zu entrichten.

Auskunft zum Kurs bei:

Franz Peter Paul

Tel.: 06806-79814 oder 0172 818 4683

Anmeldung nur per

eMail: paulfp@gmx.de

▪ **Kletterfahrt Ardèche April 2021**

Termin: 10. – 17.04.2021

Die in 2020 ausgefallene Kletterfahrt wird im April 2021 nachgeholt. An der Ardèche findet man an unzähligen Felsen Routen in allen Schwierigkeitsgraden und in verschiedenen Gesteinsarten, wobei der Kalk überwiegt. Es locken aber auch die Bademöglichkeiten und viele schöne Dörfer.

Wir klettern eigenverantwortlich in selbstständigen Seilschaften, ein Kursbetrieb findet nicht statt.

Unterkunft: In Mobilheimen auf einem Campingplatz

Anfahrt: PKW – Fahrgemeinschaften

Voraussetzungen: selbstständiger Vorstieg im 4. Grad, Beherrschung von Sicherungs- und Standplatztechnik.

Vortreffen: Nach Anmeldung findet ein Vortreffen statt, zu dem gesondert eingeladen wird.

Kosten: ca. 130 € für Unterkunft und Fahrtenstock, je nach Teilnehmerzahl und Art der Unterkunft. (Mobilhome oder Zelt) Die Kosten für Fahrt und Verpflegung kommen hinzu.

Teilnehmerzahl: max. 14 Personen

Anmeldeschluss: 15.11.2020 da Mobilhomes reserviert werden müssen.

Infos und Anmeldung bei:

Bernhard PAUL

Tel.: 06853-6632 oder 0176-66 99 41 07

▪ Felskletterkurs 2021

Wolltest du immer schon einmal das Klettern am Fels erlernen? Dann bist du bei diesem Kurs richtig. Wir wenden uns an alle, die keine oder wenig Felserfahrung haben. Es werden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, mit dem Ziel, im Fels in abgesicherten Routen (auch Mehrseillängen) bis zum Schwierigkeitsgrad III/IV vorsteigen zu können, wobei auf individuelles Leistungsvermögen Rücksicht genommen wird. Weitere Inhalte sind u. a. Standplatzbau und Sicherungstechnik.

Vorbesprechung

Termin: 19.04.2021 – 19:00 Uhr in der Geschäftsstelle der DAV Sektion Bergfreunde Saar, Parallelstraße 2a, 66583 Elversberg.

Erörterung Kursablauf und Ausrüstung, Anmeldung, Ausgabe von Leihmaterial, Einführung Knotenkunde.

Praxis

1. Termin: 24.04.2021

Klettern an den Kirkeler Felsen. Knoten, Seilsprache, Sicherungstechnik, Toprope Klettern, Ablassen, Abseilen, Standplatzbau, Naturschutz.

2. Termin: 25.04.2021

Klettern im Klettergarten „Kirner Dolomiten“ Vertiefung des ersten Ausbildungstages.

3. Termin: 08.-09.05.2021

Klettern an den Battertfelsen bei Baden-Baden.

Vertiefung des Erlernten, Vorstiegstechnik, Naturschutz.

4. Termin: 22.-23.05.2021

Klettern an den Battertfelsen bei Baden-Baden.

Vertiefung des bisher Erlernten, Vorstiegstechnik, Naturschutz.

Ausrüstung: Hüftsitzgurt, Helm, Kletterschuhe, vernähte Bandschlingen zu 60cm und 120cm, 3 HMS- Schraubkarabiner, 1 Einfachkarabiner, Abseilgerät (Achter oder Tube), 1 Reepschnur zum Knüpfen einer Kurzprusik ca.100cm (Durchm. 5 oder 6 mm als Abseilsicherung).

Teilnehmerzahl: max.20

Kursgebühr:

DAV-Mitglieder 160,00 €

Nichtmitglieder 220,00 €

Die Kursgebühr ist bei der Vorbesprechung zu entrichten.

Zusätzlich werden neben anteiligen Fahrtkosten in Fahrgemeinschaften pro Übernachtung im Naturfreundehaus Michelbach 32,00 € für Halbpension fällig.

Ausbildungsleitung: Bernhard Paul

Trainer C Sportklettern

Joachim Blasius,

Trainer C Sportklettern

Bernhard Paul

Tel.: 06853-6632 oder

0176-66 99 41 07

Auskunft:

▪ **Vorankündigung Schnupperklettern und Kurs Mobile Sicherungen**

Auch im Jahr 2021 sollen Schnupperklettertermine und ein Kurs zum Umgang mit mobilen Sicherungen stattfinden. Die genauen Ausschreibungen werden im nächsten Berg Heil stehen.

Voraussetzung: Kletterkurs für Anfänger oder entsprechender Wissensstand

Auskunft: Bernhard Paul

Tel.: 0176-66994107 bzw.

Email: sbs.steinbeisser@gmx.de

▪ **Kletterfahrten an den Battert Baden-Baden 2021**



1. Termin: 04. - 05. Sept. 2021

Teilnehmerzahl: 10

Anmeldeschluss: 07. August 2021

2. Termin: 02. - 03. Okt. 2021

Teilnehmerzahl: 10

Anmeldeschluss: 04. Sept. 2021

Klettergebiet: Battert bei Baden-Baden

Anforderungen, Voraussetzungen,

Schwierigkeiten:

Klettern in selbständigen Seilschaften, d. h. die Bildung der Seilschaften sowie der Vorstieg erfolgen eigenständig durch die Teilnehmer.

Der Vorsteiger sollte den Schwierigkeitsgrad UIAA III+ am Fels beherrschen und in der Lage sein, größere Hakenabstände mit mobilen Sicherungsmitteln abzusichern.

Unterkunft/ Kosten:

Übernachtung mit Halbpension im Naturfreundehaus Michelbach.

Unterbringung in Gemeinschaftsschläfräumen.

Info: www.nocasgrosserwald.de

Anfahrt: in Fahrgemeinschaften ab Limbach

Auskunft/Anmeldung/Organisation:

Joachim Blasius

Tel.: 0151-501 888 33

eMail: joachim_blasius@web.de

Anmeldung nur verbindlich über Mailadresse joachim_blasius@web.de. Bei der Anmeldung bitte den vollen Namen und eingetragene Telefonnummer angeben.

Anmerkung:

Die Kletterfahrt findet auch bei schlechtem Wetter statt. Sollte ein Klettern im Fels nicht möglich sein (was ganz selten vorkommt), werden wir in die neue DAV-Kletterhalle in Baden-Baden, oder in die Kletterhalle „The Rock“ nach Karlsruhe ausweichen.

▪ **Klettern in Frankenjura**

Gemeinschaftsfahrt nach Franken

Termin: 25.05-28.05.2021

Teilnehmer: Es können maximal 10

Teilnehmer/Innen mitfahren.

Mindestalter: 18 Jahre.

Anforderung: Klettern in selbständigen Seilschaften, d. h. die Bildung der Seilschaften sowie der Vorstieg erfolgt eigenständig durch die Teilnehmer.

Der Vorsteiger sollte den Schwierigkeitsgrad UIAA V am Fels beherrschen

Unterkunft: Gasthof Zur Guten Einkehr - Landgasthof Merz GmbH, Hauptstr. 9, 91327 Gößweinstein im Einzel/Doppelzimmer (€ 35,00/Person) oder Campingplatz (€ 8,00)

Anfahrt: PKW Fahrgemeinschaften

Kosten: für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung trägt jeder selbst

Auskunft: Sergej Stuckert

Tel.: 0177-3397914

Anmeldung: bis Anfang April 2021 per

eMail: s.stuckert@gmx.net

im Betreff bitte Frankenjura 2021 angeben

▪ (Jugend-)Kletterfahrt in die Tannheimer Berge



Auch dieses Jahr findet unsere alljährliche Kletterfahrt in die Tannheimer Berge statt.

Termin: 03.06.-06.06.2021
zum Gimpelhaus.

Teilnehmer: max. 16 Teilnehmer/Innen
Mindestalter: 16 Jahre.

Es wird ein Klettersteig (Schwierigkeit B/C) begangen und im alpinen Gelände in eigenverantwortlichen Seilschaften im 5. Grad (UIAA) geklettert.

Der Termin für die Vorbesprechung wird noch bekannt gegeben.

Anfahrt: Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften bzw. mit einem bereitgestellten Kleinbus der Gemeinde Ens Dorf.

Infos und Anmeldung:

Hans Baldauf (stellv. Landesjugendleiter Rheinland-Pfalz/Saarland des JDAV)

Tel.: 0172 6835174,

eMail: hans.baldauf@jdav-rlp-saar.de

SPORTKLETTERN

Ansprechpartner Kletterhalle Ens Dorf:

Hans Baldauf

Tel.: 0172-6835174

eMail: hans_baldauf@web.de

oder hans.baldauf@jdav-rlp-saar.de

Klaus Beeh

Tel.: 0178-7288562

eMail: klaus@familie-beeh.com

Hans Freund

Tel.: 06898-7954169

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 6+7

▪ **Kletterhalle wieder geöffnet!!!**

Die Kletterhalle Ens Dorf ist ab dem **26.10.2020** wieder geöffnet! Die Teilnahme an einem Klettertraining ist aufgrund der aktuellen Hygieneauflagen nur nach voriger Buchung eines Termins und mit gültiger Jahreskarte möglich. Genauere Informationen zur



Buchung finden sich auf der Internetseite: www.bergfreunde-saar.de unter dem Register „Kletterhalle“

▪ **Sportklettertraining**

Unsere Ziele sind die Teilnahme an, sowohl regionalen als auch überregionalen, Meisterschaften, sowie nationalen Cups und Meisterschaften. Bei Qualifikation auch internationale Wettkämpfe. Nachwuchsförderung, Kaderfahrten Fels. Der Jugendkletterkader besteht aus ca. 15 Kids/Jugendlichen im Alter zwischen 8 und 17 Jahren

▪ **Abnahme Toprope-, Vorstiegs-schein und Upgrade**

Seit Ende 2018 sind unsere beiden Jugendleiter Matthias Schindel und Hans Baldauf berechtigt, den Toprope-, Vorstiegs-Schein sowie das Upgrade abzunehmen.

Die genauen Termine hängen entweder in der Kletterhalle Ens Dorf aus oder können bei Hans Baldauf erfragt werden.

▪ **Antrag zur Nutzung der Kletterhalle Ensdorf**



Alpenverein und Skiclub
Saarbrücken



Saarl. Bergsteiger- und Ski-
läuferbund



Sektion
Bergfreunde Saar

Hiermit stelle ich den Antrag auf Ausstellung eines Ausweises zur Nutzung der Kletterhalle Ensdorf

Ich bin im Besitz eines gültigen Mitgliederausweises der Alpenvereins-Sektionen ASS Saarbrücken oder der Sektion Bergfreunde Saar, der mich zum Erwerb dieses Kletterausweises berechtigt.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E Mail

Vereinsmitgliedschaft	A	B	C	Jugend
ASS Saarbrücken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sektion Bergfreunde Saar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zutreffendes bitte ankreuzen

Die Gebühr in Höhe von 20,- € Jugend-Mitglied bis 18 Jahre
 40,- € A-, B-, C-Mitglied ab 18 Jahre
 überweise ich umgehend auf das Konto des
 Saarl. Bergsteiger- und Skiläuferbundes e.V.

SBSB, Bank 1 Saar
IBAN DE88 5919 0000 0073 3810 10
BIC SABADE53XXX
Kennwort: Kletterhalle Ensdorf, Name

Mir ist bekannt, dass ich erst nach Eingang der Gebühr den Kletterausweis erhalte und dann erst die Kletteranlage nutzen kann und dass meine Daten für die Erstellung der Zugangskarte gespeichert werden.

Antrag senden an:
 Saarl. Bergsteiger- und Skiläuferbund e.V.
 Hermann-Neuberger-Sportschule 7
 66123 Saarbrücken
 eMail: sbsb@lsvs.de

Datum, Unterschrift des Antragstellers

MOUNTAINBIKE – DIE MATSCHFINDER



Ansprechpartner: MatschFinderTreff (MFT):

am Galgenbergturm
66583 Spiesen-Elversberg
Dienstags und Samstags – Zeiten
Siehe unter TRAINING

Gerhard Herding

FGL Mountainbike

Tel.: 0170-7 56 35 90

eMail: gerhard@matschfinder.de
www.matschfinder.de

Tagestouren werden kurzfristig unter www.matschfinder.de veröffentlicht.

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 6+7



WANDERN



Ansprechpartnerin:
NN

Informationen über die
Geschäftsstelle

Tel.: 06821-8 75 30

eMail: sbs-dav@bergfreunde-saar.de

Wanderungen im schönen Bliesgau

24. Januar 2021- Sonntag

Wanderung durchs Oberthal bei Ommersheim – ca. 9km

Treffpunkt: 10.00 Uhr Parkplatz am Ommersheimer Weiher

Einkehrmöglichkeit: Pizzeria am Ommersheimer Weiher

06. März 2021- Samstag

Auf der Suche nach Küchenschellen - ca. 8km

Treffpunkt: 10.00 Uhr Parkplatz an der Kapelle am Kreuzweg in Medelsheim

25. April 2021- Sonntag

Wanderung durch die Orchideenwiesen bei Gersheim, je nach Teilnehmer - 5-9km

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Lachenhof bei Gersheim

Einkehrmöglichkeit: Jungholzstätte

Anmeldung und Auskunft:

Familie Lambert

Tel.: 06804 – 169377

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik „TRAINING“, Seite 6+7

Mittwochnachmittags-Wanderungen

Die Termine der alle 14 Tage stattfindenden, jeweils ca. 10-km-Wanderungen, sind bei

Hans Dieter und Inge Becker

Heufahrtstr. 5, 66578 Schiffweiler

Tel.: 06821-68123

zu erfahren.

▪ **Wanderangebot Saarwald-Verein
O.V. Bildstock 2020**

Zur Aktivierung unserer Wandergruppe konnten wir bereits zur Sommersaison 2019 als Kooperationspartner den Saarwald-Verein Bildstock gewinnen.

Ansprechpartner:

Sven Rakowsky
Auf der Halde 16
66299 Bildstock

Mobil: 0178-7211959

eMail: svenrakowsky@gmx.de

Bei Fragen gerne melden

Erläuterungen zu den Abkürzungen:

HT = Halbtageswanderung (ab 14.00 Uhr)

GT = Ganztageswanderung (ab 10.00 Uhr)

LW = Leistungswanderung

NOVEMBER 2020

▪ **Sonntag - 08. November (HT/V)**

Singender, klingender Herbstabend – ca. 5 km
Gemeinsamer Spaziergang, Essen und
Stammtisch in der Hoferkopf Blockhütte mit
Gitarren-Musik

Treff: 17:00 Uhr Hoferkopf Blockhütte

Leitung: Helmut / Bernhard Quint

▪ **15. November – Sonntag (GT)**

2. „Uff de Bildstock“ – Wanderung – ca. 12 km
Wanderung von Neunkirchen nach Bildstock

Treff: 09:30 Uhr Bahnhof Bildstock

DEZEMBER 2020

▪ **Dienstag - 29. Dezember (GT)**

Speck-weg-Wanderung – ca. 12km
Zwischen den Tagen geht es dem Speck an
den Kragen!

Abschluss/Einkehr 14:00 Uhr Gasthaus „Zum
Heinz“

Treff: 10:00 Uhr

Fischerhütte Saufangweiher

Leitung: Helmut Quint

Januar 2021

▪ **Sonntag - 10.01.2021**

Eröffnungswanderung rund um den Saufang-
weiher - 5km

Treffpunkt: 14:00 Uhr Markt Bildstock

Wanderführer: Alfred Rakowsky

▪ **31. Januar - Letzter Tag**

zur Anmeldung für die Vogesen-Fahrt mit Bir-
git und Klaus Flachsland;

siehe Termin 12.02. – 15.02.2021

Anmeldung: bis 31.01.2021

Leitung: Birgit + Klaus Flachsland

Tel.: 06897-88745

Februar 2021

▪ **Freitag 12.02.- Montag 15.02.2021**

Schneeschuhwanderung in den Vogesen
Übernachtung in der Hohwaldhütte - über
1000 m

Mitfahrt auch für kürzere Dauer möglich-

Leitung: Birgit und Klaus Flachsland

Tel.:06897-88745

▪ **Sonntag – 21.02.2021 (HT)**

Winterwanderung – Abschluss mit Einkehr
ca. 17.00 Uhr in der Hoferkopfblochhütte

Treffpunkt: 14:00 Uhr

Pariser Platz am alten
Wasserwerk Bildstock

Wanderführer: Helmut Quint

März 2021

▪ **Sonntag - 07.03.2021**

Kirrberger Rundwanderweg - 16 km

Treffpunkt: 10:00 Uhr Markt Bildstock

Wanderführer: Marco Strauch

▪ **Sonntag - 14.03.2021**

Uff de Bildstock

Von Dudweiler über den Bergmannsweg in die Heimat – 16 km

Treffpunkt: 10:00 Bahnhof Bildstock
Abfahrt mit dem Zug 10:05 Uhr
Wanderführer: Sven Rakowsky

▪ **Sonntag - 21.03.2021 (HT/V)**

Tag des Baumes

Treffpunkt: 14:00 Uhr
Spielplatz Inselstraße Bildstock
Wanderführer: Bernhard Quint

April 2021

▪ **Karfreitag - 02.04.2021**

Hoferkopf-Blies-Weg - 22 km

Treffpunkt: 8:30 Uhr Markt Bildstock
Wanderführer: Otto Flammann

▪ **Sonntag - 18.04.2021**

Schauinsland Premiumwanderweg - 10,5 km

Treffpunkt: 10:00 Uhr Markt Bildstock
Wanderführerin: Judith Gross

Mai 2021

▪ **Samstag - 15.05.2021**

Naturerlebnispfad Bamster Wald - 2,5 Km

Treffpunkt: 10:00 Uhr Markt Bildstock
Wanderführerin: Susanne Nowak

Juni 2021

▪ **Sonntag - 06.06.2021**

Itzenplitzer Pfinggenpfad - ca. 9 km

Treffpunkt: 10:00 Uhr Parkplatz
Altsteigershaus Haus

Abschluss und Einkehr Gasthaus Altsteigershaus

Wanderführer: Klaus Flachsland

▪ **Sonntag - 27.06.2021 (GT)**

Sonnwendwanderung - ca. 15 km

Treffpunkt: 7:00 Pariser Platz am

alten Wasserwerk Bildstock
Abschluss und Einkehr ca.11:00 in der Hoferkopfblockhütte

Wanderführer: Helmut Quint

Juli 2021

▪ **Sonntag - 11.07.2021**

Rund um den Gollenstein - 12 km

Treffpunkt: 10:00 Uhr
Markt Bildstock

Abschluss in der Gollensteinhütte

Wanderführer: Sven Rakowsky

▪ **Sonntag - 25.07.2021**

Biergartenweg Neunkirchen - 16 km

Treffpunkt: 10:00 Uhr
Markt Bildstock

Wanderführer: Bernhard Heck

September 2021

▪ **Sonntag - 05.09.2021**

Weisel Berg Gipfel Tour - 16 km

Treffpunkt: 10:00 Uhr
Markt Bildstock

Wanderführer: Sven Rakowsky

▪ **Samstag - 11.09.2021**

Nahequellepfad - 5,3 km

Treffpunkt: 10:00 Uhr
Markt Bildstock

Wanderführerin: Susanne Nowak

▪ **Sonntag - 03.10.2021**

Rund um den Brennenden Berg Neuweiler (Bunkerwanderung)

Treffpunkt: 14:00 Uhr Markt Bildstock
Wanderführer: Alfred Rakowsky

Oktober 2021

▪ **Sonntag - 24.10.2021 (HT)**

Herbstlaubwanderung - ca. 15 km

Abschluss mit Einkehr ca. 17.00 Uhr in der Hoferkopfblockhütte

Treffpunkt: 14:00 Uhr Pariser Platz
am alten Wasserwerk Bildstock

Wanderführer: Helmut Quint

November 2021

▪ **Sonntag - 07.11.2021**

Clemens - Holmeisterweg, Melchingen

Treffpunkt: 10:00 Uhr Markt Bildstock

Wanderführer: Sven Rakowsky

Dezember 2021

▪ **Sonntag - 05.12.2021**

Nikolauswanderung ca. 10 km

Treffpunkt: 14:00 Uhr Pariser Platz
am alten Wasserwerk Bildstock

Abschluss und Einkehr ca. 17:00 Uhr Gasthaus zum Heinz

Wanderführer: Helmut Quint

▪ **Sonntag - 19.12.2021**

Glühweinwanderung - ca. 5 km

Mit Einkehr ca. 16.00 Uhr in die Hoferkopfblockhütte

Treffpunkt: 14:00 Uhr Markt Bildstock

Wanderführer: Andre Nowak

KANU

Ansprechpartner: Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
z. Zt. nicht besetzt „TRAINING“, Seite 6+7

bitte an die Geschäftsstelle
wenden
Kontakt:

Rolf Hillermann

Tel.: 06821-72601

eMail: r.hillermann@aol.de



NATURSCHUTZ

Natur- und Umweltschutz

Ansprechpartner:

Udo Kraemer

Tel.: 0173-6255724

eMail: umwelt@bergfreunde-saar.de



ORIENTIERUNGSLAUF



Ansprechpartnerin: Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
Katja Becker „TRAINING“, Seite 6+7
OL-Fachwartin
Tel.: 06806-306953
eMail: kabe0005@stud.uni-saarland.de

▪ Termine 2020

07.11.2020	38. Saulheimer Weinberg-OL	Saulheim
21.11.2020	Sulzheimer Weinberg-Nacht-OL / RLP-Meisterschaft Nacht	Sulzheim
05.12.2020	6. Lauf zum SaarlandCup = Nikolaus-OL (Nacht-OL)	N.N.

Leider stehen noch nicht alle Orientierungsläufe im Saarland fest – sobald sie bekannt sind, werden sie auf der Internetseite veröffentlicht.

Da sich die Läufe zum SaarlandCup und zum Weinberg-Cup auch gut für Anfänger eignen,

kann jeder, der sich für das „Laufen mit Köpfchen“ interessiert, bei diesen Veranstaltungen mal in den Orientierungslauf reinschnuppern.

Anmeldung und Information:

Katja Becker, OL-Fachwartin
Tel.: 06806 305963
email: kabe0005@stud.uni-saarland.de

SKI-ALPIN



Ansprechpartner: Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
Jan Kohler „TRAINING“, Seite 6+7
FGL Ski Alpin
eMail: jan.kohler@mtu.de
oder snowsun21@gmx.de

SKI-LANGLAUF – WANDERN ALPIN



Ansprechpartner:
z. Zt. nicht besetzt
bitte an die Geschäftsstelle
wenden

Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
„TRAINING“, Seite 6+7

SKIBERGSTEIGEN



eMail:richard.guckert56@gmail.com

Ansprechpartner: Allgemeine Termine siehe unter Rubrik
Richard Guckert
FGL Ski Hochtouren
Kaiserstr. 317
66386 St. Ingbert
Tel.: 0177-74 37 13 6

STAMMTISCH



Ansprechpartner:
Herrmann Koblé
Tel.: 06821-13241

Wer spielt ein Musikinstrument und möchte regelmäßig im fröhlichen Kreis musizieren? Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen. **Die Bergfreunde-Musikanten freuen sich auf jeden Zuwachs**

▪ Singen und Musizieren

Die Bergfreunde-Musikanten treffen sich und üben an jedem **Montag um 18.30 Uhr** in der Bergfreunde-Geschäftsstelle. In Elversberg, Parallelstr. 2a

REGIONALGRUPPE LÜBBEN



Ansprechpartner:
Jürgen Hoffmann
Heinrich-von-Kleist-Str.3
15907 Lübben

Tel.: 03546-3690
Fax: 03546-182947
eMail: mail@dav-luebben.de
www.dav-luebben.de

▪ Bergfreunde-Treff

Jeden **Montag ab ca. 21.00 Uhr:** Bergfreunde-Treff im Lokal „Speicher“

▪ Sport/Trainingszeiten:

- jeden **Montag 20.00 – 21.00 Uhr** in der Schulturnhalle Dreilindenweg (Warmup und Basketball) auch in den Ferien
- April-Oktober **Mittwoch 17.00 Uhr** am Kletterturm im Kletterwald Lübben

Berichte und Nachlese

BERGWANDERUNG RUND UM DEN SÄNTIS

Im August besuchte eine Gruppe der Sektion das Appenzeller Land zu einer Bergwanderung rund um den Säntis. Unter der Leitung von Ramona Richter konnten sich dabei zehn Bergfreunde zusammenfinden. Nach einer in zwei Gruppen organisierten Anreise mit PKWs traf man sich an der Talstation der Ebenalpbahn, nicht ohne vorher der Appenzeller Brauerei im Hauptort vorher einen kurzen Besuch abzustatten. Leider war der Schankraum corona-bedingt geschlossen, so dass es nur ein kurzes Bier aus dem Direktverkauf geben konnte.

Nach der Auffahrt mit der Bahn zur Ebenalp ging es hinauf zum Berggasthof Schäfli. Eine gemütliche anderthalb Stunden Wanderung, die hervorragend zum Gewöhnen an das Tragen des Rucksackes und an das leicht holprige Gelände geeignet war. Das Haus sitzt wie ein Adlerhorst in 1.920m Höhe auf dem namensgebenden Gipfel des Schäfli. Entsprechend konnte man beim Sitzen vor der Hütte schon die für den nächsten Tag geplante Tour in Richtung des Säntis erahnen.

Am zweiten Tag wurde nach anstrengendem aber hochinteressantem Aufstieg der Säntis (2.502m) überschritten. Dabei ging es über schwere Aufstiege, die aber alle durchgängig sehr gut gesichert waren. Hier wurden Kondition und Trittsicherheit gefordert. Auch erwies sich ein zu querendes Feld, das sich am Vorabend als Geröllfeld zeigte, bei Tage als Schneefeld. Der letzte Anstieg zum eigentlichen Gipfel musste dann nochmals mit viel Konzentration angegangen werden, da er sehr steil nach oben führt und mehr mit Klettern zu tun hat, als mit Wandern. Nach weiteren 3 Stunden über den Lisengrat konnte dann das Nachtquartier auf dem Rotsteinpass genommen werden. Auch dieses Haus liegt sehr schön genau auf dem Rotsteinpass und eröffnet im Abendlicht wunderschöne Ausblicke zum einen in Richtung Bodensee und zur

anderen Seite bis weit in die Schweizer Alpen hinein.

Nach dem Frühstück ging es dann weiter auf der Tour Richtung Bollenwees. Nach kurzem Aufstieg mit Rucksäcken wurde am Zustieg zum Altmann eine Rast eingelegt und ein Teil der Gruppe erkletterte den Altmann (2.436m) frei. Anschließend führte der Weg bei beginnendem Regen nochmals über den Höhenzug Chreialpfirst hinab zu der wunderschön am Fäensee



gelegenen Bollenweeshütte. Die Qualität des Essens hier wurde bereits während der Wanderung von entgegenkommenden Wanderern gepriesen und in der Realität übertraffen. Leider musste die letzte Bergbegehung am nächsten Tag wegen des schlechten Wetters auf Anraten des Hüttenwirtes zu Gunsten eines Abstiegs zum Ausgangspunkt der Tour umgeplant werden.

Insgesamt war es eine anstrengende Tour, die aber wunderbare Aussichten und zumindest für den Autor, neue Einsichten in das Bergwandern ermöglichte.

Udo Krämer

SKI-LANGLAUF/SCHNEESCHUHWANDERN AM HERZOGENHORN 2020

(08.-14.03.2020)

In den Schwarzwald zum Herzogenhorne
da zogen wir hin, da zogen wir hin.
Auf frisch gespurten Loipen bei
Regen und Schnee, bei Regen und Schnee.
Die Sonne lachte kaum am Horne
vom Himmel herab, vom Himmel herab.
Trotz alledem sind wir froh und heiter,
genießen Winterpracht, genießen Winterpracht.
Ob Langlauf oder auf Schneeschuhen,
wir hatten richtig viel Spaß, wir hatten Spaß.

Am Freitag endlich kam die Sonne.
Mit Schneeschuhen zum Horn, zum Krunkelbach ab.
Und die Sonne schien und schien
an der Bernauer Hütte, tralalilala ...
Der Ursel und dem Norbert
gilt ein Dankeschön, gilt unser Dank.
Der Küche sei auch gedankt
für jedes tolle Mahl, fürs gute Essen.
Und nächstes Jahr
... wer weiß das schon?

Nachtrag: Wenige Tage später traten die Corona-Regeln in Kraft!



Haus Herzogenhorn mit Feldberg Foto: Ursula Weber



Die Teilnehmer

Foto: Norbert Kolling

Wir wünschen dem gesamten Team vom
Herzogenhorn Gesundheit und alles Gute!

(Kurt Döbele)

WANDERWOCHE IM MONTAFON



Gesammelte Erlebnisse aus einer Wanderwoche im Montafon in Kurz-Lang-Form

1. Die montafone Bergwelt ist ein Träumchen!
 2. Im Wandern lassen sich die Gedanken prima auf Reisen schicken. Wo sie letztendlich ankommen und wann sie wieder zurückkehren, weiß frau nicht so genau.
 3. Bergwandern ist eine andere Hausnummer (oder eher Höhennummer) als Langstreckenwandern rund um den Hochwald - da kann frau bei genügend Höhenmetern schon mal die Luft ausgehen. (Die kleine Kondition möge sich bitte auf der Stelle melden!)
 4. Bergauf lässt es sich besser wandern bzw. klettern als bergab. Zumindest in den Bergen.
 5. "Schritt für Schritt" bzw. "Schrittchen für Schrittchen" lautet das Motto - bloß nicht zu weit nach oben schauen!
 6. wo war nochmal die nächste Wegmarkierung? Wer sucht, der findet!
 7. Von "Das packe ich nie im Leben!" bis hin zu "Wow, ich sitze auf dem Gipfel!" kann schon mal die ganze Gefühlspalette Kopf stehen.
 8. Ist frau endlich oben angelangt, lässt eine wunderbare Aussicht die Strapazen des Anstiegs schnell vergessen.
 9. Die Bergwelt ist gar nicht so still - ein Hoch auf pfeifende Murmeltiere, Kuhglocken und rauschende Wasserbäche!
 10. Es gibt ja so viel farbenfroh Blühendes zu entdecken!
 11. Auch Regentage können schön sein.
 12. Wenn deine Wanderhose bis zu den Knien matschig-nass vollgesogen ist und die nächste Berghütte um die Ecke winkt - ein Hoch auf den Kaiserschmarrn!
 13. Ein Müsliriegel geht immer. Apfelstrudel auch. Und der Kaiserschmarrn erst!
 14. Wo kommt bloß der ganze Hunger her? Kaum zu fassen, was frau in einer Woche so alles essen kann....
 15. Sura Kees am Morgen verhilft zu einem prima Start in den neuen Tag.
 16. Ein montafoner Sprachkurs in der Unterkunft ist inklusive und sorgt für gute Stimmung. Und bringt so manches Rätsel fürs Köpfchen mit sich.
 17. Dem Erfinder der Dusche ein dreifaches Dankeschön Erholung pur nach einem Wandertag!
 18. Es gibt einen kleinen, aber feinen Unterschied zwischen Talpfarrern und Gipfelstürmer*innen.
 19. Wie wunderbar, dass Kollegen ihre langjährigen Erfahrungen weitergeben und Einblick in ihr Arbeits- (und Lebens-) feld geben!
 20. Mein Bergziegentauglichkeitstest Stufe eins ist bestanden. Stufe zwei folgt.
 21. ... draußen zuhause!
- Während der Wanderungen im Montafon hat mich der Psalm 121 durch meine Woche begleitet - "Hebe deine Augen auf zu den Bergen". Die ersten Worte des Psalms wandern automatisch in meine Gedanken, sobald ich die Berge nur sehe. Irgendwie scheint es schon ein bisschen Zufall, dass ausgerechnet dieser Psalm ein Wallfahrts- und Pilgerpsalm ist ... solidarisch unterwegs! :) Der Psalmenschreiber fasst vieles von dem, was ich in diesen Tagen erlebt und empfunden habe, in seinen Worten

zusammen. Und ich glaube, dass der Psalmschreiber erst eine ähnliche Erfahrung machen musste, bevor er ihr Ausdruck verleihen und sie aufschreiben konnte.

In der Weite und der Stille der Berglandschaft hat die Schöpfung ihren ganz eigenen Reiz - und an so manchem Ort unterwegs währte ich mich fast wie in einem Paradiesgarten und kam aus dem Staunen gar nicht mehr heraus, der Erde verbunden und dem Himmel auf dem Gipfel gefühlt so nahe. In den Bergen fühlt sich selbst ein laufender Meter fünfundachtzig ganz klein und irgendwie auch geborgen und behütet zwischen all den Gipfeln. Während in mir ein tiefer Respekt vor der Schöpfung wächst, schwinden dort jegliche Allmachtsphantasien und -gedanken und ich fühle mich zurückgeworfen auf mein kleines Menschsein, auf meine kleinen Schritte, die ich in der Lage bin, zu gehen. Schritt für Schritt, einen nach

dem anderen, in kleinen Schritten kleine Veränderungen beginnen und diese Veränderungen zunächst bei mir beginnen lassen. Und trotzdem lassen die Berge in mir auch ein Gefühl von Weite und Freiheit aufsteigen wie ich es hier zuhause nicht so schnell erlebe. Innere Freiheit und kleine Schritte der Veränderungen - das ist vielleicht eine Haltung der Demut, die ich mit in den Alltag nehmen will und mich darin üben will, wenn es mir mal wieder nicht schnell genug geht und die großen Veränderungen auf sich warten lassen.

Nach so manch anstrengender Tagestour auf manchmal unwegsamem Gelände konnte ich abends auch nur noch danke sagen, dass ER meine manchmal wankenden Füße wieder heil den Berg hinuntergeführt hat und ich nun ohne Knochenbrüche wieder zuhause angekommen bin.

Judith S.
Fotos: Judith S.



URLAUB IN CORONAZEITEN

Kostbares Kleinod wie Edelweiß – Urlaub in Coronazeiten



Im Abstieg vom Col Becci 2800m entdecken wir abseits vom Pfad eine kleine Edelweißkolonie. Im Hintergrund ist der Limosee zu sehen.

Foto: Lena Bast

In diesem Jahr mussten leider viele geplante Bergwochen, auch die Jubiläumstour zur Schneeglocke, ausfallen, wie ich auf dem Gruppen-, Fahrtenleiter und Trainertreffen erfahren habe. Auch meine Bergexerzitien

fanden Corona bedingt nicht statt. Umso froher war ich, dass eine lange geplante Familienbergwoche in den Dolomiten im September durchgeführt werden konnte. Die gut geführte Lavarella Hütte hatte sich angesichts der Pandemie mit einem zufriedenstellenden Hygienekonzept als Stützpunkt angeboten.

Tägliche, zum Teil gemütliche Wanderungen, viel Zeit für die Beobachtung von fettgefressenen Murmeltieren, sattgrüne Wiesen, schlendern statt hetzen.

Gutes Südtiroler Essen, Zeit für Spiele und Gespräch – Urlaub wie er gut tut und die Pandemie auf Pfaden und Berggipfeln weit weg.

Das Wetter, nicht unbedingt wie erträumt, konnte die Stimmung nicht trüben. Drei Gipfeltouren erfolgreich durchgeführt, einmal ein Stück der ehemaligen Weltkriegsfront I berührt. Ein Granatsplitter gemahnt an schreckliche Zeit. Man kann immer wieder nur dankbar sein für 75 Jahre Frieden mit unseren Nachbarn.

Ich hoffe, dass in der nächsten Saison die geplanten Angebote in den Bergen wieder durchgeführt werden können. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben und ich hoffe, dass unsere Ausschreibungen Teilnehmer finden.

Harald Weber

SPORTKLETTERN IN DEN DOLOMITEN

Otto Murnel, Clara und die wilde Dreizehn - Sportklettern in den Dolomiten

In der ersten Septemberwoche schätzten wir uns glücklich, trotz Corona endlich in unsere lang ersehnte Dolomitenwoche nach St. Kassian aufbrechen zu können. Wir waren neben der 5jährigen Emma 12 Kletterer und Kletterinnen aus allen Alterskategorien und wir planten unter der fachkundigen Aufsicht unseres Organisators Sergej, die Klettergärten der Dolomiten rund um die Cinque Torri, den

Hexenstein und den Lagazuoi zu erkunden. Einige von uns waren schon öfter zum Klettern hier gewesen, für andere war die Gegend Neuland. Leider empfing uns St. Kassian bei der Ankunft erst einmal mit Regen, so dass wir zunächst eine Regen-Wanderung von der Capanna Alpina zum Valparola Pass unternahmen. Einige von uns, die das erste Mal in der Gegend waren, ließen es sich nicht nehmen, noch den Hexenstein zu Fuß zu erklimmen. Beeindruckend war, wieviel Wasser die Bäche an diesem Tag aufnahmen und wie laut das

Wasser um uns herum toste. Am nächsten Tag war es dann so weit: das Wetter ließ zu, dass wir die Cinque Torri per Sessellift erreichten und die ersten Sportkletterrouten in Angriff nahmen. Die Cinque Torri befinden sich zwischen dem Falzaregopass und Cortina d'Ampezzo. Es sind im Wesentlichen fünf steile Türme, die durch zahlreiche Routen ab dem III. Schwierigkeitsgrad erschlossen sind. Daneben gibt es gut abgesicherte Sportkletterrouten von 4. bis zum 7. Grad. Einige von uns kletterten die gut abgesicherten Routen am Torre Latina, während andere den Quarta bassa, einen der 5 Türme, in zwei Seillängen erklimmen wollten. Leider machte uns das Wetter wieder einen Strich durch die Rechnung; Reiner und ich brachen unser Vorhaben ab, auf den Quarta alta zu steigen und begannen den Abseilakt vom gut gebohrten Haken mitten im Fels bei zunehmendem Graupelschauer. Dass Reiner den Schnee-Graupel zunächst für kleine Steinchen hielt, die angeblich die Seilschaft über uns losgetreten hätte, wurde dann zum Joke des Tages.

Die nächsten 2 Tage wechselten sich Sonne und Wolken ab, so dass wir noch einen schönen Klettertag an den 5 Türmen hatten, wo sich die „Neuen“ Birgit, Natascha, Paul und Aurelie an den 4er und 5er Routen, die teilweise schon recht abgespeckt waren, austobten. Die Alpin Erfahrenen machten eine Tour auf den Quarta Alta bzw. die 6 Seillängen hinauf zum Torre Lusy. Hier hatte man jeweils einen tollen Ausblick über die umliegenden Berge wie den Lagazuoi, den großen und kleinen Falzarego bis hin zur schneebedeckten Marmolada. Am nächsten Tag konnte man den Schnee live erleben - es war über Nacht deutlich kälter geworden - und auf dem 2835m hohen Lagazuoi lag neuer Schnee. Die meisten aus der Gruppe wanderten über den Kaiserjäger-Steig, einen leichten Klettersteig, unter der Führung von Franz-Peter hinauf auf den Gipfel. Von dort ging's über die idyllische Scotonihütte wieder 1000 hm hinab bis zur Capanna Alpina. Da blieb es nicht aus, dass

man auf der Scotonihütte die dort lebenden Lamas streichelte und natürlich den Bierdurst löschen musste.

Donnerstags wurde es endlich wärmer und stabiler. So macht das Klettern erst richtig Spaß! Endlich konnten die „Jungs“ (Sergej, Franz-Peter, Dirk und Reiner) ihre lang ersehnte alpine Tour Col de Bois- Alpini Kante machen. Wir Übrigen suchten uns einen leichten Klettersteig aus. Vor allem wir Frauen wollten es mal richtig schön haben, etwas fürs Auge und die Sinne und mit mäßiger Anstrengung. Bei Kaiserwetter fuhren Sebastian, Aurelie, Birgit, Eva, Natascha, Paul und ich über Cortina d'Ampezzo zum Sentiero de Canyons e delle cascate Fanes. Für die mit angeblich im Klettersteigführer als dreistündigen Klettersteig ausgeschrieben Tour brauchten wir dann doch eher knapp 6 Stunden, aber wir hatten einen traumhaften Tag und wanderten an Stahlseilen gesichert zweimal hinter einem Wasserfall hindurch. Die beeindruckende Mischung aus Wanderweg und Klettersteig sowie hohen Felsen hinter uns und Wasserfällen vor uns entschädigte uns vollkommen für den langen Weg. Als Belohnung gab es in Cortina noch ein Eis, was uns die Spatzen beinahe aus der Hand weggefressen hätten. Auch die „Jungs“ waren am Ende des Tages zufrieden mit ihrer Tour und diskutierten am Abend noch über die Standplätze, Redundanzen und die Notwendigkeit von Essenspausen vor dem langwierigen Abstieg vom Fels.

Der letzte offizielle Tag rückte heran. Erneut wandten wir uns den unerschöpflichen Cinque Torri zu. Nach dem Einklettern an den bekannten Sportkletterrouten nahmen uns die Alpin-Erfahrenen noch einmal mit auf die verschiedenen Türme. So kletterten Birgit und Aurelie hinter Franz-Peter den Quarta bassa hinauf und erprobten sich im Abseilen ins Freie. Franz-Peter nahm auch Paul mit auf den Torre Inglese, einen kleineren, aber in der ersten Seillänge schon ziemlich abgespeckten Turm. Sergej nahm Sebastian ins Schlepptau und stieg mit ihm auf den Torre Alta. Besonders das Abseilen durch den recht schmalen

Schlitz zwischen Quarta Alta und Quarta Bassa ist ein besonderer Spaß, da man nie ganz sicher weiß, ob man auch hindurch passt. Ich stieg die zweite Seillänge vom Quarta Bassa erstmals vor und genoss das Gefühl, endlich auch mal „Nachkommen!“ rufen zu dürfen. Dirk nahm Eva mit auf den Torre Latina und die Beiden durchstiegen den Kamin in der zweiten Seillänge. So hatten von uns alpin eher Unerfahrenen doch alle an diesem Tag ihre Herausforderung und waren unseren „Scoiattolis“, den sog. Eichhörnchen, dankbar, dass sie uns führten.

Aufgrund des schönen Wetters blieben sechs von uns noch einen Tag länger; wir danken dem Hotel Jasmin, dass sie uns das und auch manch andere Sonderwünsche möglich gemacht haben. Sergej, Reiner, Sebastian und ich wanderten zu den Sportkletterrouten am Lagazuoi. Sebastian übertraf sich selbst und kletterte alles nach, was Sergej ihm vormachte. Er wurde damit als „Scoiattolino“ in den Club der Eichhörnchen aufgenommen. Nachdem wir eine 2er Seilschaft, ein tatsächlich 70jähriges Ehepaar, bewunderten, in der die Frau alle Routen auf unserer Seite vorstieg, wurde auch in mir der Ehrgeiz geweckt und ich stieg die Route „Daniela“ (5b) fast bis zum Ende vor. Solche Vorbilder bräuchten wir

öfter. Alles in allem war es eine tolle Woche und trotz des etwas unsteten Wetters haben wir wunderschöne Eindrücke einer grandiosen Landschaft und viele Erfolgserlebnisse mitgenommen.

Ute Fissabre



Foto: Sergej Stuckert

HOCHTOURENWOCHE AM GROB-VENEDIGER

Am Sonntag den 26.7.2020 machten sich drei Michaels sowie eine Ursula auf den langen Weg Richtung Süden.

Dank eines zeitigen Aufbruch sowie der Anreise an einem verkehrsgünstigen Sonntag erreichten wir mit unserer Fahr- und Tourgemeinschaft relativ entspannt unseren Ausgangspunkt im Obersulzbachtal. Per Shuttle Bus ersparten wir uns eine 14 km lange Talwanderung und packten am Talschluss unsere schweren Rucksäcke auf den Materiallift der Kürsinger Hütte...das war mal ein sauberer Anmarsch! Die Kürsinger Hütte (2547m), herrlich gelegen am Rande einer noch immer beeindruckenden Gletscherwelt, ist eine ideale

Ausbildungs- und Hochtouren Unterkunft! Mit staunendem Blick auf Gamsspitze (2888m), Großer Geiger (3360m), Keeskogel (3291m)



und natürlich auf den immer präsenten Groß-Venediger mit seinen stolzen 3657 Höhenmetern (ein „Muss“ für österreichische Alpinisten) lässt es sich hier gut trainieren und bergsteigen.

Zum Akklimatisieren und als Eingetour bestiegen wir am folgenden Montag den 3291m hohen Keeskogel. Bei bestem Wetter genossen wir den Blick rüber zu unserem Hauptziel in dieser Woche...den Groß-Venediger. Dem absoluten Chef im Ring. Den Rest des Tages trainierten wir Spaltenbergung und Selbststretzung. Den wohlverdienten Feierabend genossen wir bei leckerer Halbpension sowie bei einem zünftigen Abschlusschnaps, den der neue Hüttenwirt allabendlich persönlich darreichte...ob die Vorräte bis zum Herbst reichen!??

Aufgrund einer angekündigten Wetterstörung verlegten wir den Gipfeltag zum Groß-Venediger von Mittwoch auf Dienstag. Obwohl ein zusätzlicher Tag zum Akklimatisieren gut getan hätte, war es die richtige Entscheidung. Um 5 Uhr 15 ging es im Schein der Stirnlampen los, alle waren ausreichend fit und als nach sternklarer Nacht die Sonne aufging herrschte am Himmel Kaiserwetter! Was für eine tolle Kulisse.

Auf dem weitläufigen Gletscher haben wir ex

zellente Bedingungen angetroffen, kaum Spalten und in der Frühe einen schönen, festen Firn. Da war das Steigen ein Traum. Nach 4,5 Stunden erreichten wir um viertel vor Zehn, nach einem ausgesetzten Gipfelgrat den höchsten Punkt unserer Hochtouren-Woche. Die Aussicht bis zu den 3 Zinnen, aber auch die nähere Gipfelschau auf Großglockner und Konsorten war unter einem wolkenlosen Himmel ein Bergsteiger Traum!



Den nächsten Tag gestalteten wir als Schlunztag, einfach die Gegend erkunden, ein spannendes Mittags-Schläfchen am See halten sowie noch ein wenig am Klettersteig hochturnen... ohne Stress und ohne Hektik ist diese prima Woche ausgeklungen. Und natürlich mit einem letzten Gipfelschnaps, dargereicht von unserem unermüdlichen Hüttenwirt!

Dank an die Truppe für eine runde Woche

Gruß Michael M.

IM ROSENGARTEN – TEIL 3

Vom Sella Joch zum Karer Pass, 40 km und 3000 Höhenmeter!

An einem Sonntag, Ende Juni 2020 kamen sieben BergfreundInnen der achtköpfigen Mannschaft sternförmig am Parkplatz in Limbach zusammen. Kurz nach 8 Uhr treffen wir bei Manuel in Kempten ein, zur Kaffeepause mit leckerem selbstgebackenem Kuchen von Caro. Wir sind nun komplett und starten gemeinsam in die kommenden fünf Tage.

Unsere Tour beginnt diesmal am Sellajoch (2218m) im Osten und führt zum Karer Pass (1752m) im Westen.

Nach erfolgtem Autotransfer an Start- und Zielort stiegen wir zur Plattkofelhütte (2300m) an. Einsetzender Regen machte den Weg stellenweise zur grünbraunen Rutschbahn. Stöcke erwiesen sich als sehr vorteilhaft.

Am nächsten Morgen stiegen wir zum Plattkofel (2958m) auf. Auf dem Gipfel angekommen, sehen Sie, dass Sie nichts sehen. Dieses Phänomen begleitete uns dieses Jahr leider fast konsequent auf die meisten Gipfel. Kleine Löcher im Nebel lassen uns eine wunderbare Sicht erahnen. Gerade rechtzeitig zurück auf

der Hütte angekommen, setzte heftiger Platzregen ein. Nach eineinhalb Stunden Warten und Überlegungen hin und her (Plan B) brachen wir auf, vorbei am Pas de Dona (2516m) zur Refugio d'Antermoia (2497m). Strahlender Sonnenschein begleitete uns, erst bergab und dann wieder mit zahlreichen Stufen und auf serpentinenartigem Weg bergauf, bis wir alle gutgelaunt die Hütte in wunderbarer Lage im Talkessel zwischen Antermoia Pass und Dona Pass erreichten. Wir wurden reichlich belohnt mit herrlicher Rundumaussicht. Vorbei am glasklaren Antermoiasee stiegen wir am Dienstag zu sechst mit leichtem Rucksack zum Kesselkogel (3002m) auf. Ein relativ einfacher Klettersteig brachte uns zum Gipfel. Geplant war, nochmal zur Antermoiähütte abzusteigen, um die beiden Zurückgebliebenen der Gruppe abzuholen. Doch ähnlich des Märchens Hase und Igel ertönt ein „Hallo, sind schon da... und gehen schon mal vor“- wir liefen zurück um unser Gepäck zu holen. Der folgende Auf- und Abstieg, teils durch Schneefelder, zur Grasleitenpasshütte (2599m) war schon recht anstrengend. Doch es war genial motivierend auf dem Kamm angekommen, deutlich herangezoozt mit Joachims Kamera, 6 Kaltgetränke in Halbe Litergläsern schon auf dem Tisch stehen zu sehen. („An uns geht alles“). Auf der Terrasse ließen wir bei Sonnenschein einen herrlichen Bergtag ausklingen. Am Mittwoch waren die geplanten Highlights, die Vajolettürme im Vorbeigehen zu bestaunen, sowie den Klettersteig über den Santnerpass (2734m) zu gehen um die Kölner Hütte (2337m) zu erreichen. Wir starteten relativ früh wegen der am späten Nachmittag gemeldeten Gewitter und Regenschauern. Doch manchmal kommt es anders als man denkt...Mitten im Klettersteig begann der Regen mit Hagel und Gewitter, der über uns hinweg fegte. In toller Gemeinschaftsleistung kamen wir alle triefend nass, aber wohlbehalten in der Kölner Hütte an. Bei herrlichem Bergpanorama saßen wir in der Abendsonne zusammen auf der auf der Terrasse zum Ausklang eines aufregenden Bergtages.

Der Wettergott war uns dieses Jahr leider sehr hold und bescherte uns wirklich die gesamte Bandbreite seines Könnens, strahlender Sonnenschein, aber auch Regen, Hagel und Gewitter. Insofern waren wir für diverse Annehmlichkeiten einiger Hütten, wie z.B. Wäschetrockner und Fön sowie gute Trockenräume auch sehr froh.

Am Donnerstagmorgen folgte der Abstieg zurück ins Tal an den Karer Pass. Nachdem Michael und Joachim dankenswerterweise die Autos geholt haben, fuhren wir zum Abschluss nach Obereggenal um eine supertolle Tour im Hotel relaxt ausklingen zu lassen.

Corona bedingt hatten wir immer ein Quartier ausschließlich in unserer eigenen Gruppe, sei es in Doppelzimmern, in Vierer-Zimmern, oder gemeinsam in einem Zimmer. In allen Hütten waren die notwendigen Hygienemaßnahmen mit Eigenverantwortung gut umzusetzen. Wir haben uns, trotz aller Vorsichtsmaßnahmen, in den Hütten gut aufgehoben und gut versorgt gefühlt.

Besonders zu erwähnen ist unser Blümchenfotografierspezialist Joachim mit der Bestimmungs-App, sodass wir alle mit Begeisterung infiziert wurden und weit über 60 Namen von Alpenblumen gesucht haben. So unterscheiden wir gelbes -, geschnäbeltes - und gestutztes Läusekraut, kennen stängellooses Leimkraut u.v.m.



Unser Dank von der gesamten Mannschaft auch an unseren Bergführer Michael, der die Tour top organisiert und geführt hat. Bitte gerne wieder in 2021- wir sind dabei!

Tine, Caro, Joachim, Hans-Jörg, Michael, Gabi, Manuel und Ursula

Rund um die Hohwald Hütte

Hüttenanschrift

Refuge Hohwald-Hütte
14, Chaume de Veaux,
F-67140 Le Hohwald

Hüttentelefon:

0033 388-083356 (aus Deutschland)
0388-083356 (innerhalb Frankreichs)



Rufen Sie bitte an oder erfragen Sie per eMail
alles Weitere bei der Hüttenverwaltung

Wolfgang Rupertus

Vorstandsbeisitzer (komm.) Hüttenverwaltung

Tel.: 06821-7 85 60

eMail: hwh@bergfreunde-saar.de

▪ Hüttenübernachtungsgebühren:

	Mitglieder	Nicht-mitglieder
Erwachsene	8,50 €	13,50 €
Jugendliche (7 –18 Jahre)	5,00 €	7,50 €
Kinder (bis 6 Jahre)	2,00 €	4,00 €
Tagesgebühren (keine Übernachtung)	frei	frei

Im Preis „Erwachsene“ ist die Kurtaxe in Höhe von 0,80 € enthalten.

Reservierungen und Buchungen bei

Team Hüttenverwaltung

(Birgit Gräber, Hugo Herzog)

DAV Sektion Bergfreunde Saar e. V.

Parallelstr. 2a

66583 Spiesen-Elversberg

Tel.: 06821 - 8 75 30

(Mo. + Do. 17.00-19.00 Uhr)

eMail: hwh@bergfreunde-saar.de

(bei Hinterlassung einer Tel. Nr. rufen wir gerne zurück)

Flyer zur Hütte sind in der Geschäftsstelle erhältlich.

Beachtet unseren Belegungsplan im Internet:

<http://www.bergfreunde-saar.de/index.php?id=250>

WECHSEL IN DER HÜTTENVERWALTUNG

Respekt!

- Eine Hommage an Ludwig Scheiber-

So kennen wir ihn, konsequent, gradlinig, akkurat. So hat er auch seine ehrenamtliche Funktion als Beisitzer Hohwaldhütte in der Sektion Bergfreunde Saar wahrgenommen.

Respekt auch vor seiner Entscheidung aufgrund der Corona Situation sein Amt als Hüttenverwalter niederzulegen, da er sich zur Risikogruppe zählt.

Ich bedauere seinen Schritt sehr, doch jeder muss für sich selbst entscheiden dürfen, wie hoch er das Risiko einer Erkrankung für sich selbst einschätzt.

Ludwig hat sich in einer außerordentlich schwierigen Situation im Jahr 2015, als der damalige Hüttenverwalter zurückgetreten war, spontan zu seinem Engagement für die Hohwaldhütte bekannt, und hat seither unsere Interessen im Vorstand vertreten.

Die Vermietung und die Betreuung der Hüttendienste hatte er schon Jahre vorher sehr zuverlässig und professionell gemanagt.

Die Zusammenarbeit zwischen ihm, und mir als seinem Stellvertreter, war außerordentlich vertrauensvoll, freundschaftlich, und von gegenseitiger Achtung getragen.

Ludwig legt sehr großen Wert darauf, dass sein Entschluss ausschließlich auf den von ihm genannten Grund zurückgeht.

Mit seiner sympathischen Frau Eva waren sie gemeinsam über fünf Jahre Mittelpunkt des gesamten Hüttendienst- und Arbeitsteams. Eine der hervorstechendsten Eigenschaften war die Fähigkeit, Verantwortung zu übertragen, indem zu allen Projekten spezielle Arbeitsgruppen gebildet wurden. In Ludwigs Amtszeit fielen etliche Großprojekte, wie der Spielplatzbau, die biologische Kläranlage, Weggebäude-Maßnahmen, die Baumfäll-Aktion der 35 Fichten zum Nachbargrundstück, Brandschutz- und Trinkwasser-Maßnahmen, Grillhüttenanierung, Brunnenbau, Überspannungs- und Blitzschutz-Aktion und vieles andere mehr.

Mit sehr großer Sorgfalt hat er die Hüttendienste koordiniert und auf ihren Dienst vorbereitet. Seine hinterlassenen Dokumentationen der Verwaltungsaufgaben sind vorbildlich.

Im Namen aller Hüttendienste und des Hüttenausschusses danke ich Ludwig und Eva dafür sehr herzlich und lade beide ein, jederzeit wieder in unsere Reihe zurückkehren zu können.

Wolfgang Rupertus

Bis zum Ablauf der regulären Wahlperiode im Frühjahr 2021 wird die Hohwaldhütte kommissarisch von Wolfgang Rupertus, Birgit Gräber und Hugo Herzog verwaltet.

NEUES AUS DER HOHWALDHÜTTE

Nein, es waren keine Bomben und Granaten, keine Panzer und Soldaten, die uns aus unserem Dornröschenschlaf rissen.

Ein Virus, das man maximal unter einem Spezialmikroskop erkennen kann, sprengte unsere Vorstellungskraft von dem, was wir uns überhaupt an Hiobsbotschaften vorstellen konnten. Mit einem Mal, als am 10. März die

Region Grand Est zum Risikogebiet erklärt wurde, sind alle unsere guten Hoffnungen auf ein erfolgreiches Hüttenjahr zunichte gemacht worden. Dabei hatten wir so viele Reservierungen, wie schon lange nicht mehr, und ein Jahresabschluss mit Gewinn war nach all den zurückliegenden Großprojekten wieder in greifbarer Nähe.

Wir mussten die Hohwaldhütte schließen und alle Buchungen stornieren. Als einziger Trost blieb uns, dass alle aktiven „Hüttenarbeiter“ ihren Dienst ehrenamtlich und unentgeltlich verrichten und niemand, wie etwa ein professioneller Hüttenwirt oder andere Hauptberufliche im Gastgewerbe, existentiell davon abhängig ist. Darauf hoffend, dass die Solidargemeinschaft der Mitglieder im Verein, die dennoch anfallenden laufenden Kosten auffängt, warteten wir auf bessere Zeiten. Als am 15. Juni die Grenzen wieder geöffnet wurden, haben wir sehr schnell verstanden, wie es in und an einem Haus aussieht, das ein halbes Jahr ohne Fürsorge war. Doch mit massivem Maschineneinsatz, Frauen- und Mann-Power wurde die Hohwaldhütte und ihre Einrichtungen wieder in den Zustand versetzt, wie ihn unsere Mitglieder und Gäste gewohnt waren. Zwei Tage lang wurde die sonst so beschauliche Geräuschkulisse bestimmt von Motorsensen, Groß-, Rasenmähern, Motorsägen, Seilwinden und mobilen Handwerkermaschinen. Man spürte regelrecht, dass die Helfer es satt waren, ihre Tage im Baumarkt, in der Garage oder im Keller zu verbringen. In einem unmittelbar nachfolgenden Arbeitseinsatz wurden rund um das Haus über 30 Meter Graben ausgehoben, um einen professionellen Überspannungs- und Blitzschutz zu installieren. Damit sollten für die Zukunft Schäden an der Brandmeldeanlage und anderen elektronischen Einrichtungen weitestgehend ausgeschlossen sein. Parallel dazu haben unsere französischen Freunde einen Kontakt zur Zentrale der „Amis de la nature de France“, in Paris hergestellt. Deren Rechtsabteilung hat ein umfangreiches, für die Naturfreundehäuser in ganz Frankreich gültiges Hygienekonzept erarbeitet, das sie uns dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt haben. Auf dieser Grundlage haben wir für die Hohwaldhütte ein eigenes Hygienekonzept erstellt, das nun in französischer und in deutscher Sprache vorliegt. Das Konzept, das in

der Hohwaldhütte vorgehalten wird, ermöglicht es, einen für alle Gäste angenehmen Hüttenaufenthalt zu gewährleisten. Es kann auf Wunsch in vollem Umfang bei der Hüttenverwaltung angefordert werden. Natürlich kann bis auf weiteres die Anzahl der Betten nicht in vollem Umfang genutzt werden. Ebenso ist es derzeit nicht möglich, mehrere Gruppen in einem Vermietungszeitraum zuzulassen. Der Vorstand hat mit der Hüttenverwaltung zusammen, das Haus auch wieder für Kleingruppen freigegeben. Damit soll gewährleistet sein, dass hochsensible Bereiche wie die Kläranlage mit ihren Bakterienkulturen und die Trinkwasserhygiene eine regelmäßige Kontrolle erfahren.

Es ist außerordentlich erfreulich, dass bereits viele Anfragen für eine Vermietung vorliegen, mit dem ausdrücklichen Hinweis, der Hohwaldhütte bei dieser „Corona-Talfahrt“ den nötigen Schwung zu verleihen. Vielleicht gelingt es uns mit einer entsprechend guten Auslastung, weiter an unseren Klimazielen zu arbeiten. Dazu zählen eine Heizungsanlage, die die CO2 Anforderungen erfüllt ebenso, wie eine zeitgemäße Erneuerung der sanitären Anlagen und die Verwendung von Ökostrom. Diese unsere Klimaziele werden sicherlich nicht nur den Umwelt-Referenten der Sektion erfreuen. Es ist uns bewusst, dass wir alles das nicht ohne Eure Unterstützung stemmen können. Eine möglichst hohe Auslastung bei den Übernachtungen ist dabei unser oberstes Ziel. Auch Spenden, seien sie noch so klein, helfen uns auf diesem Weg. Niemand kann heute sagen, wie sich die Corona-Lage entwickelt. Sollte es wieder zu Maßnahmen kommen, die einem Aufenthalt in der Hohwaldhütte entgegenstehen, werden wir selbstverständlich geleistete Zahlungen zurückerstatten. Mit der Zuversicht und der Hoffnung auf bessere Zeiten, freue ich mich auf ein Wiedersehen in der Hohwaldhütte,

Wolfgang Rupertus

Für Sie gelesen

▪ Rother Jubiläums-Wanderführer *Alpen* - 100 Touren-Highlights

Rother Bergverlag (Hg.), 1. Auflage 2020, 296 Seiten mit 235 Farbabbildungen, 100 Höhenprofile, 100 Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000/1:75.000, eine Übersichtskarte, GPS-Tracks zum Download, Broschur, ISBN 978-3-7633-3207-6, 15,00 Euro

Im Jubiläumsjahr gibt der Rother Verlag einen Wanderführer mit den 100 schönsten Touren im gesamten Alpenbogen heraus. Ob erfahrener Bergsteiger oder Genusswanderer – dieses Buch hat für jedes Können und jeden Geschmack etwas zu bieten: Von leichten Wanderungen im Tal oder hinauf zu Almen bis hin zu schweißtreibenden Gipfelbesteigungen ist alles dabei.

Im Süden spannt sich der Bogen von den französischen Seealpen über den Comer See in Italien und das Tessin in der Schweiz bis zu den Dolomiten, den Gardaseebergen und den Julischen Alpen. Hoch hinaus geht es schließlich in den Zentralalpen: Namhafte Gebirgsregionen sind die Öztaler, Stubai oder Zillertaler Alpen, die Hohen Tauern oder das Gasteinertal – auch Genusswanderer kommen hier nicht zu kurz. Nördlich des Alpenhauptkamms geht es dann vom Bodensee und vom Allgäu über die Zugspitze bis nach Wien. Die Auswahl der 100 Touren des Rother Jubiläums-Wanderführers Alpen reicht von beliebten Klassikern bis hin zu wenig begangenen Geheimtipps!

Jeder Tourenvorschlag enthält eine Routenbeschreibung, einen Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Wegverlauf und ein Höhenprofil. Eine Kurzinfo informiert bei jeder Tour über die Anforderungen, den Ausgangspunkt, Einkehrmöglichkeiten, Varianten und vieles mehr. GPS-Tracks stehen zum Download bereit.

Als besonderes Extra gibt es die Touren kostenlos in der Rother Touren App.

▪ Rother Jubiläums-Wanderführer *Deutschland* - 100 Touren-Highlights

Rother Bergverlag (Hg.), 1. Auflage 2020, 312 Seiten mit 248 Farbabbildungen, 100 Höhenprofile, 100 Wanderkärtchen im Maßstab 1:25.000, 1:50.000 und 1:75.000, eine Übersichtskarte, GPS-Tracks zum Download, Broschur, ISBN 978-3-7633-3206-9, 15,00 Euro

Deutschland zu Fuß erleben! Mit 100 ausgewählten Touren führt der Rother Jubiläums-Wanderführer Deutschland in die Vielfalt heimischer Wanderlandschaften.

Ob kurzer Spaziergang oder ausgedehnte Tagestour – mit diesem Buch lassen sich die schönsten Winkel von Sylt bis zur Zugspitze entdecken

Jeder Tourenvorschlag enthält eine Routenbeschreibung, einen Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Wegverlauf und ein Höhenprofil. Eine Kurzinfo informiert bei jeder Tour über die Anforderungen, den Ausgangspunkt, Einkehrmöglichkeiten, Varianten und vieles mehr. GPS-Tracks stehen zum Download bereit.

Als besonderes Extra gibt es die Touren kostenlos in der Rother Touren App.

▪ Martin Kuhnle, Nationalpark *Schwarzwald* - 40 Touren

Rother Wanderbuch, 1. Auflage 2018, 160 Seiten mit 117 Farbabbildungen, 40 Höhenprofile, 40 Wanderkärtchen im Maßstab 1:25.000/1:50.000, Übersichtskarte, Tourenmatrix, GPS-Daten zum Download, kartoniert, ISBN 978-3-7633-3192-5, 16,90 Euro

Der Schwarzwald ist ein herrliches Erholungs- und Wanderparadies, das seit 2014 zwischen Baden-Baden und Freudenstadt der ersten Nationalparks in Baden-Württemberg beheimatet. Hier darf sich der Urwald von morgen entwickeln, und der Wanderer erlebt die Natur ohne den Eingriff menschlicher Tätigkeit.

Der Wanderführer Martin Kuhnle stellt in diesem Rother Wanderbuch Touren vor, die alle Aspekte des Waldes abbilden, und auch vom Anspruch her ist für jeden etwas dabei, von der gemütlichen Familien-Nachmittagsrunde bis zur fordernden Bergtour. Zahlreiche Infoboxen beschreiben Wissenswertes zu Geschichte, Geologie und vielem mehr.

Gut recherchierte Touren, Wegbeschreibungen, Informationen zu Einkehr und Anforderungen sowie Höhenprofile und Kartenausschnitte machen alle Tourenvorschläge nachvollziehbar. Ergänzend stehen GPS-Daten zum Download bereit. Zahlreiche Fotos stimmen auf ein genussvolles Wandern ein.

Matthias Schopp, Schwarzwald - Zwischen Baden-Baden und Waldshut, 50 Touren

Rother Schneeschuhführer, 1. Auflage 2019, 168 Seiten mit 105 Farbabbildungen, 50 Höhenprofile, 53 Tourenkärtchen im Maßstab 1:50.000 und 1:75.000, eine Übersichtskarte, kartoniert, ISBN 978-3-7633-5813-7, 14,90 Euro

Bewegung in der Natur, bei strahlender Sonne und glitzerndem Schnee – das ist Erholung pur. Im Schwarzwald, Deutschlands größtem Mittelgebirge, klappt das besonders gut. Dank ihrer meist sanften, hügeligen Landschaft ist der Schwarzwald prädestiniert für das Schneeschuhwandern. Für Anfänger wie Fortgeschrittene präsentiert der Rother Schneeschuhführer 50 Schneeschuhtouren zwischen Baden-Baden und Waldshut sowie eine mehrtägige Durchquerung. Neben bekannten Routen an Feldberg und Herzogenhorn gibt es viel Neuland in abgeschiedenen Seitentälern zu entdecken. Darüber hinaus werden Hinweise zu weiteren, von Gemeinden ausgeschilderten Schneeschuh-Trails gegeben.

Alle Schneeschuhwanderungen sind detailliert beschrieben, Kartenausschnitte mit eingetragenen Wegverlauf veranschaulichen die Routenführung. Daneben werden Einkehrtipps geben, so dass die Touren zu wahren Genussstouren werden.

Der Schneeschuhführer gibt zudem Infos zu Anreise, Naturschutz und Anforderungen. GPS-Daten stehen außerdem zum Download von der Internetseite des Bergverlag Rother zur Verfügung. Zahlreiche Fotos wecken die Vorfreude auf die winterliche Natur.

Alle Routenvorschläge entsprechen den Vorgaben des DAV-Projekts »Skibergsteigen umweltfreundlich«, sodass der Führer mit dem Gütesiegel »Natürlich auf Tour« des Deutschen Alpenvereins ausgezeichnet wurde.

▪ **Henning Schmalfuß / Diethard Weber, Schwarzwald Süd - 33 Mountainbike-Touren**

Rother BikeGuide, 2. Auflage 2013, 176 Seiten mit 109 Farbabbildungen, 33 Höhenprofile, 33 Tourenkarten im Maßstab 1:100.000 und 1:150.000, eine Übersichtskarte im Maßstab 1:450.000, kartoniert mit Spiralbindung, ISBN 978-3-7633-5018-6

Der Schwarzwald ist ein Mekka für Mountainbiker. Leser der Zeitschrift MountainBIKE haben Deutschlands höchstes Mittelgebirge wiederholt zum besten heimischen MTB-Revier gewählt. Der Rother Bike Guide ist der erste Führer für den gesamten südlichen Schwarzwald, den die Autoren wie ihre Westentasche kennen. In 33 Tourenvorschlägen verraten die begeisterten Mountainbiker, wo Ortskundige wirklich unterwegs sind: auf einsamen Wegen durch urige Wälder zu abgelegenen Almen und aussichtsreichen Gipfeln, vor allem aber auf knackigen Singletrails, die für viele Biker zu den Top-Touren im Land zählen.

Vom sonnigen Rheintal aus sind Anstiege mit 1000 Höhenmetern und mehr möglich. Zwischen Kandel, Belchen und Blauen schließen sich die runden Bergkuppen zu einer Kammlandschaft zusammen. Dazwischen liegen die Ortschaften in saftiggrünen Weidetälern. Östlich davon prägen weite Hochplateaus das Landschaftsbild. Von den Gipfeln und Sonnenterrassen reicht der Blick über Vogesen und Jura bis zu den Alpen. In keinem anderen

deutschen Mittelgebirge geht es höher hinauf als auf den 1493 m hohen Feldberg. Im Wirrwarr des dichten Wegenetzes bietet der Rother Bike Guide Orientierung, wo die schönsten Routen verlaufen.

Kurze Loops mit schnellen Abfahrten, steile Pfade mit Wurzeln, Steinen und engen Serpentinien oder schweißtreibende Anstiege - von der anspruchsvollen Tagestour bis zur gemütlichen Feierabendrunde bietet der Führer für jeden Biker die geeignete Route. Die Auswahl erleichtert eine tabellarische Übersicht, die alle wichtigen Eigenschaften der Touren verzeichnet. Höhenprofile lassen auf einen Blick Steigungen, Gefälle und Beschaffenheit

des Untergrunds erkennen. Zahlreiche Farbfotos machen Lust aufs Biken. Für jede Runde liefert ein Tourensteckbrief alles Wissenswerte zu Fahrzeit, Höhenmetern, Ausgangspunkt, Varianten, Kombinations- und Verpflegungsmöglichkeiten sowie konditionellen und fahrtechnischen Voraussetzungen. Die Tourenbeschreibungen mit exakten Kilometerangaben und eindeutigen Symbolen für jede Wegverzweigung sowie farbige Kartenausschnitte mit eingetragenen Routenverlauf weisen Bikern zuverlässig den Weg. Die Spiralbindung erleichtert die Handhabung.

Katja Becker

Aus der Geschäftsstelle

NEUE MITGLIEDER

Amann Liliana	Grün Frederick	Saar-Grün Barbara
Anton Angelika	Grün Maximilian	Scherer Patrick
Barz Michael	Grün Ulrich	Schiffer Louisa-Zoé
Berger Frank	Jeck Yvonne	Schiffer Luna-Marie
Blaß Sören	Karches Natascha	Schiffer Melanie
Brück Jeannette	Kerwer Christian	Schmidt Martin
Burkhardt Kai	Lang Patrick	Schnubel Martin
Dörr Rudolf	Linnebach Björn	Schwan Gabriele
Fetzer Florian	Marekfa Albert	Thies Frank
Gergen Andreas	Matheis Matthias	Urbig Tabea
Giebel Anika	Müller Daniel	Willeke Markus
Graf Hannah	Müller Gudrun	

Wir heißen die neuen Mitglieder in der großen Bergfreunde-Familie herzlich willkommen. Wir wünschen ihnen, dass sie häufig Zeit finden, sich an unseren vielen und vielseitigen Veranstaltungen zu beteiligen, frohe und besinnliche Stunden und dass Sie davon bleibende Erinnerungen mit nach Hause nehmen.

GRATULATIONEN

▪ **Wir gratulieren...**

Becker, Hans-Dieter	März
Weber, Ursula	März
Lotz, Willi	März

Zum 95. Geburtstag:

Riotte, Josef	März
---------------	------

Zum 93. Geburtstag

Lux, Ilse	März
-----------	------

Zum 91. Geburtstag:

Paul, Anneliese	November
Degel, Arno	Februar

Zum 90. Geburtstag:

Ney, Toni	März
-----------	------

Zum 85. Geburtstag:

Koble, Herrmann	Oktober
Bachelier, Gerd	Oktober
Schäfer, Inge	Oktober
Lorang, Rudolf	Oktober
Rautenberg, Christel	November
Dier, Horst	Dezember

Zum 80. Geburtstag:

Hillermann, Rolf	Oktober
Brüwer-Bosschieder, Rosemarie	Dezember
Ecker, Nikolaus	Januar
Friedrich, Irmgard	Januar
Woeffler, Wolf	Februar
Hagenhofer, Heidi	Februar
Luft, Josef	Februar

Zum 70. Geburtstag:

Maschke, Marita	November
Döbele, Kurt	November
Christiany, Maria	Dezember
Pinkel, Paul	Januar
Paul, Margit	Januar
Summa, Heinz	Februar
Broy, Heinz	März
Demmerle, Hans-Jürgen	März

Zum 60. Geburtstag:

Weber, Ralf	Oktober
Paul, Doris	November
Scholtes, Alexa	November
Thewes, Stefanie	November
Mailänder, Thomas	Dezember
Himbert, Jürgen	Dezember
Pohlens, Andreas	Dezember
Kaufmann, Peter	Dezember
Zäch, Martin	Januar
Becker, Andreas	Januar
Nagel, Monika	Februar
Grünebach, Birgit	Februar
Coen, Bernd	Februar
Kirsch, Elisabeth	Februar
Biegel, Markus	Februar
Schneider, Thomas	Februar
Cullmann, Reiner	März
Borner, Joachim	März
Schumacher, Andreas	März
Dr. Blug, Klaus	März

... und wünschen allen noch viele Jahre bei bester Gesundheit.

Vorstand, Beirat und Redaktion

VERSICHERUNGSSCHUTZ ALLER MITGLIEDER DER SEKTION BERGFREUNDE-SAAR

Jedes Mitglied im DAV genießt über die DAV-Mitgliedschaft den Schutz folgender Versicherungen bei Unfällen während alpinistischer Aktivitäten (inkl. Skilauf, Langlauf, Snowboard) des Alpinen Sicherheitsservice (ASS). Nachfolgend die Leistungen des ASS im Überblick:

1. Such-, Bergungs- und Rettungskosten

Such-, Bergungs- und Rettungskosten bis 25.000,- € - bei Unfalltod jedoch nur bis zu 5.000,- € (siehe Nr. 4 Unfallversicherung) je Person und Ereignis: Erstattet die Kosten für Such-, Bergungs- und Rettungskosten bei Bergunfällen.

Generell gilt die Pflicht zur Schadenminderung, d.h. den Schaden möglichst gering zu halten und unnötige Kosten zu vermeiden. Leistungen aus anderen Versicherungen bzw. von Sozialversicherungsträgern sind zuerst in Anspruch zu nehmen (Subsidiarität).

Schadensmeldungen können Sie direkt online über diesen Link vornehmen: <https://www.wuerzburger.com/formulare/schadensmeldung/schadensmeldung.aspxcorporation=dav&sparte=reise&disableAnbieter=true&enableSparte=false&AspxAutoDetectCookieSupport=1>

oder Sie nehmen mit der Würzburger-Versicherungs AG Kontakt auf unter:

Tel.: 0931-2795-250

2. Unfallbedingte Heilkosten

Unfallbedingte Heilkosten (Arzt, Krankenhaus): Erstattet die Kosten der notwendigen medizinischen Hilfe im Ausland bei Unfallverletzung während der Ausübung von Alpinsport. Der ASS deckt nur unfallbedingte Heilkosten, Heilkosten aufgrund Krankheit sind nicht abgesichert. Als Ergänzung zum ASS empfiehlt sich der Abschluss einer Auslandsreise-krankenversicherung. Diese kann z.B. mit der DAV Auslandsreisekrankenversicherung oder über den DAV Reise-, Sport- und Freizeitschutz abgeschlossen werden. Weitere Erläuterungen zu den Zusatzversicherungen finden Sie auf unserer Homepage. Leistungen aus anderen Versicherungen bzw. von

Sozialversicherungsträgern sind zuerst in Anspruch zu nehmen (Subsidiarität). Schadensmeldungen können Sie direkt online über den Link unter Pkt. 1. vornehmen.

3. 24 Stunden Notrufzentrale

24 Stunden Notrufzentrale:

Tel.: +49 (0) 89/30 65 70 91

bei Bergnot oder Unfällen während der Ausübung von Alpinsport

4. Unfallversicherungsschutz (R+V Allgemeine Versicherung AG)

5.000 Euro bei Unfalltod

25.000 Euro bei Vollinvalidität (100 %)

5.000 Euro für Bergungskosten bei Unfalltod

Bitte beachten: Die Leistung aus der Unfallversicherung erfolgt erst bei einer Invalidität von mindestens 20 %.

Schadensmeldungen richten Sie bitte an:

R+V Allgemeine Versicherung AG, Niedersachsenring 13, D-30163 Hannover,

Telefon: 0800/533-1111

(aus dem Ausland: +49 611/16750-507).

Die Versicherungsnummer lautet:

405/11/542704705.

Bitte nutzen Sie dafür das auf der DAV-Seite eingestellte Formular „ASS R+V Unfallversicherung Unfallanzeige“.

5. Sporthaftpflicht-Versicherung

(Generali Versicherung AG):

Absicherung der gesetzlichen Haftpflicht-Ansprüche aus Personen- und Sachschäden mit bis zu 6.000.000,- € sofern sich diese Ansprüche aus den genannten sportlichen Aktivitäten ergeben. Besteht für ein Mitglied bereits Versicherungsschutz durch eine selbst abgeschlossene Privathaftpflicht-Versicherung, so haftet der Versicherer nach Maßgabe der Vertragsbestimmungen nur dann, wenn der andere Privathaftpflicht-Versicherer bedingungsgemäß keinen Versicherungsschutz zu leisten hat.

Bei Rückfragen zur Sporthaftpflichtversicherung steht Ihnen das Versicherungsbüro Fleischer als Ansprechpartner zur Verfügung.

Tel.: 089-121521-0

E-Mail: info@versicherungsbuero-fleischer.de
Das Schadensformular finden Sie ebenfalls auf der DAV-Seite.

Geltungsbereich ASS

Der Versicherungsschutz gilt weltweit bei Bergnot oder Unfällen während der Ausübung nachstehend genannter Alpinsportarten sowie während des Trainings im Rahmen einer Veranstaltung des DAV:

Bergsteigen: z. B. Bergwandern, Bergsteigen, Fels- und Eisklettern in freier Natur, Klettern an einer dafür eingerichteten Kletterwand, Bouldern, Wettkampfklettern, Trekking

Wintersport: z. B. Skifahren (alpin, nordisch, Telemark), Snowboarden, Skitouren/Skibergsteigen, Skibobfahren, Schneeschuhgehen

sonstige Alpinsportarten: z. B. Höhlenbegehungen, Mountainbiking, Kajak- und Faltbootfahren, Canyoning / Rafting

Kein Versicherungsschutz besteht bei:

- Ausübung von Alpinsport im Rahmen von Pauschalreisen außerhalb Europas,
- Expeditionen,
- Segelfliegen, Gleitschirmfliegen und ähnliche Luftsportarten,- Schäden, welche die ver-

sicherte Person vorsätzlich oder durch grob fahrlässiges Verhalten, insbesondere durch Außerachtlassen grundlegender, allgemein anerkannter Regeln des Bergsteigens herbeiführt,

- Teilnahme an Skiwettkämpfen und anderen Wettkämpfen, soweit nicht vom DAV veranstaltet

- Schäden durch Streik, innere Unruhen, Kriegsereignisse, Pandemien, Kernenergie, Beschlagnahme und sonstige Eingriffe von hoher Hand sowie in Ländern, für welche das Auswärtige Amt eine Reisewarnung ausgesprochen hat.

Die genauen Leistungen und zusätzlichen Informationen entnehmen Sie bitte den detaillierten Allgemeinen Bedingungen zum Alpinen-Sicherheits-Service (AVB DAV ASS). Diese finden Sie unter

www.alpenverein.de/DAV-Services/ – Stichwort „Versicherungen“ – oder auf der Geschäftsstelle.

Für Rückfragen steht Ihnen auch die Versicherungsbeauftragte Katja Becker zur Verfügung.

Vins d'Alsace

Jean Wach

Propriétaire-Viticulteur

CAVES
16 a, rue du Mal Foch
Tél./Fax : +33 (0)3 88 08 09 73
67140 Andlau

CAVEAU D'ÉTÉ - ACCUEIL GROUPE
8, rue Deharbe (en face de l'Abbatiale)
Tél. : +33 (0)3 88 08 17 56
E-mail : raph.wach@wanadoo.fr

JAHRESMITGLIEDERBEITRÄGE

Kategorie	Voraussetzung	Beiträge/Aufnahmegebühr	
A-Mitglied	Erwachsene über 25. Jahre *)	66,00	14,00
B-Mitglied	Ehe-/Lebens-Partner, ermäßigter Beitrag	33,00	
B-Mitglied	Senioren ab 70. Lebensjahr (auf Antrag)	33,00	14,00
B-Mitglied	Menschen mit Behinderung (ab 50 % auf Antrag)	33,00	
C-Mitglied	A/B-Mitglieder einer anderen Sektion **)	20,00	
C-Mitglied	D-Mitglieder einer anderen Sektion im **)	12,00	
C-Mitglied	J-Mitglieder einer anderen Sektion im **)	7,50	
C-Mitglied	K-Mitglieder einer anderen Sektion im **)	2,50	
D-Mitglied	Junioren, 18 – 25 Jahre *)	38,00	14,00
D-Mitglied	Junioren, 18 – 25 Jahre *) ohne eigenes Einkommen (auf Antrag)	31,00	14,00
J-Mitglied	Jugendliche bis 18 Jahre, Einzelmitglied	24,00	
K-Mitglied	Kinder bis 14 Jahre, Einzelmitglied	12,00	
K-Mitglied	Kinder von DAV-Mitgliedern bis 14 Jahre	frei	
J/K-Mitglied	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre im Familienbeitrag bzw. Alleinerziehende (auf Antrag)	frei	
H-Mitglied	Menschen mit Behinderung ab 50% im Familienbeitrag	frei	
K/J-Mitglied	Kinder/Jugendliche mit Behinderung ab 50 %, Einzelmitglied	frei	
Familien- Beitrag	Papa, Mama und alle Kinder bis 18 Jahre und Menschen mit Behinderung über 18 Jahre (Voraussetzung: alle Beiträge werden von einem Konto eingezogen)	99,00	14,00

*) Die Umstufung zum A- bzw. D-Mitglied erfolgt, wenn das Mitglied am Stichtag 31. Dezember 25 bzw. 18 Jahre alt ist.

***) im DAV, OeAV, AVS



Terminübersicht**Oktober 2020**

04.-10.10.		WaEx Lavarella Hütte – Harald Weber	1/20	15
10.-14.10.		Kanu-Herbsttour Oberrhein	1/20	29
18.10.	14:00	Musikalische Mundartwanderung	1/20	28
25.10.	14:00	Wanderung zum Saufangweiher	1/20	28

November 2020

07.11.		OL – 38. Saulheimer Weinberg-OL	1/20	30
15.11.	09:30	SWV – 2. „Uff de Bildstock“ Wanderung	1/20	28
21.11.		OL – Sulzheimer Weinberg-Nacht-OL RLP-Meisterschaft Nacht	1/20	30

Dezember 2020

05.12..		OL – 6.Lauf Saarland-Cup/Nikolaus-OL (Nacht)	1/20	30
19.12.	16:00	SWV – Glühweinwanderung	1/20	28
29.12.	14:00	SWV – „Speck-weg“-Wanderung	1/20	28

Januar 2021

10.01.	15:00	Winterwanderung der Klettergruppe – Bernhard Paul	2/20	12
10.01.	14:00	SWV – Eröffnungswanderung um den Saufang- weiher	2/20	19
24.01.	10:00	Wanderung durch Oberthal bei Ommersheim - Fam. Lambert	2/20	18

Februar 2021

12.-15.02.		Schneeschuhwandern in den Vogesen	2/20	19
19.-21.02.	18:00	Firnkurs in den Vogesen – ASS -	2/20	4
21.02.	14:00	SWV – Winterwanderung	2/20	19

März 2021

06.03.	10:00	Wanderung „Auf der Suche nach Küchenschel- len“ – Fam. Lambert	2/20	18
07.03.	10:00	SWV – Kirrberger Rundwanderweg	2/20	19
14.03.	10:00	SWV – von Dudweiler über den Bergmanns- weg nach Bildstock	2/20	20
21.03.	14:00	SWV – Tag des Baumes	2/20	20

April 2021

02.04.	8:30	Hoferkopf-Blies-Weg	2/20	20
14.04.	19:00	Klettersteigkurs 2021 – Theorie	2/20	12
10.-17.04.		Kletterfahrt Ardèche – Bernhard Paul	2/20	13
16.-18.04.		Erlebnis Hohwaldhütte – Vater-Kind-Wochen- ende – Team Hohwaldhütte	2/20	8
18.04.	10:00	SWV - Schauinsland Premium Wanderweg	2/20	20
19.04.	19:00	Felskletterkurs – Vorbesprechung	2/20	13
24.04.		Felskletterkurs – Praxis 1. Termin - Kirkeler Kletterfelsen – Bernhard Paul	2/20	13

25.04.		Felskletterkurs – Praxis 2. Termin – „Kirner Dolomiten“ – Bernhard Paul	2/20	14
25.04.	10:00	Wanderung durch die Orchideenwiesen bei Gersheim – Fam. Lambert	2/20	18
Mai 2021				
02.05.	9:30	Klettersteigkurs – Praxis (Kletterfelsen Kirn) - Bernhard Paul	2/20	13
08.-09.05.		Felskletterkurs – Praxis 3. Termin – Battertfelsen bei Baden-Baden – Bernhard Paul	2/20	14
15.05.	10:00	SWV – Naturerlebnispfad Bamster Wald	2/20	20
22.-23.05.		Felskletterkurs – Praxis 4. Termin – Battertfelsen bei Baden-Baden – Bernhard Paul	2/20	14
25.-28.05.		Klettern im Frankenjura – Sergej Stuckert	2/20	15
Juni 2021				
03.-06.06.		(Jugend-) Kletterfahrt in die Tannheimer Berge Hans Baldauf	2/20	15
06.06.	10:00	SWV – Itzenplitzer Pingenpfad	2/20	20
27.06.-02.07.		Start in den Bergsommer - Michael Müller -	2/20	11
27.06.	7:00	SWB - Sonnenwendwanderung	2/20	20
Juli 2021				
11.07.	10:00	SWV – Rund um den Gollenstein	2/20	20
18.-23.07.		Hochtourenwoche in der Weismieshütte – Michael Müller	2/20	11
25.07.	10:00	SWV – Biergartenweg	2/20	20
August 2021				
September 2021				
05.09.	10:00	SWV – Weiselberg-Gipfel-Tour	2/20	20
12.-18.09.		Auslaufen – „Der Lerchweg“ – Michael Müller	2/20	11
04.-05.09.		Kletterfahrt an den Battert bei Baden-Baden - Joachim Blasius	2/20	14
11.09.	10:00	SWV – Rund um den brennenden Berg	2/20	20
Oktober 2021				
02.-03.10.		Kletterfahrt an den Battert bei Baden-Baden - Joachim Blasius	2/20	14
24.10.	14:00	SWV – Herbstlaubwanderung	2/20	20
November 2021				
07.11.	10:00	SWV – Clemens-Holmeisterweg	2/20	21
Dezember 2021				
05.12.	14:00	SWV - Nikolauswanderung	2/20	21
19.12.	16:00	SWV – Glühweinwanderung	2/20	21

Viel Spaß bei unseren Veranstaltungen.

Besucht uns auch auf: <https://www.facebook.com/pages/DAV-Sektion-Bergfreunde-Saar/>



Deutscher Alpenverein
Sektion Bergfreunde Saar



Geschäftsstelle

Parallelstraße 2a
66583 Spiesen-Elversberg
Tel.: 06821-87530
Fax: 06821-9047942
eMail: sbs-dav@bergfreunde-saar.de
www.bergfreunde-saar.de

Öffnungszeiten:

(auch Bücher und Kartenverleih)
Mo und Do 17.00 bis 19.00 Uhr
die Geschäftsstelle ist **geschlossen**:
vom 22.12.2020 – 06.01.2021 (Weihn.)
vom 09.02.2021 – 17.02.2021 (Fasching)

Bankverbindung:

Sparkasse Neunkirchen
IBAN: DE27592520460031016987
BIC: SALADE51NKS

1. Vorsitzender

Peter Lambert
Tel.: 06804-169377
eMail: vorsitz1@bergfreunde-saar.de

2. Vorsitzender

Franz-Josef Ley
Tel.: 06821-7497468
Mobil: 074 690 7550
eMail: vorsitz2@bergfreunde-saar.de

Schatzmeister

Klaus Flachsland
eMail:
schatzmeister@bergfreunde-saar.de

Jugendreferentin

Yvonne Kautz
Tel.: 0176 69796090
eMail: jugend@bergfreunde-saar.de

Kenndaten der Sektion

Schriftführer

Gabor Szebeny
Tel.: NN
eMail: protokoll@bergfreunde-saar.de

Beisitzer Öffentlichkeit

Karl-Heinz Ketzler
Tel.: 06821-77127
eMail: pr@bergfreunde-saar.de

Beisitzer Ausbildung und Sicherheit

Sergej Stuckert
Tel.: 06897-9141478
eMail: ausbildung@bergfreunde-saar.de

Beisitzer Hüttenverwaltung (komm.)

Wolfgang Rupertus
Tel.: 06821-78560
eMail: hwh@bergfreunde-saar.de

Beisitzer Natur- und Umweltschutz

Udo Kraemer
Tel.: 0173-6255724
eMail: umwelt@bergfreunde-saar.de

Beisitzer für Sonderaufgaben

Markus Biegel
Tel.: 06854-802272
eMail: sonder@bergfreunde-saar.de

Regional-/Ortsgruppen

Ansprechpartnerin Gruppe HOCHWALD

NN
Tel.: 06821-87530
eMail: hochwald@bergfreunde-saar.de

Ansprechpartner Gruppe LÜBBEN

Jürgen Hoffmann
Tel.: 03546-3690
eMail: mail@dav-luebben.de
www.dav-luebben.de

Antrag nur für Änderungen: Anschriften-/Bankänderungen

bitte heraustrennen 	<input type="checkbox"/> Anschriftenänderung		Deutscher Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar e.V. Parallelstraße 2a 66583 Spiesen-Elversberg	 Deutscher Alpenverein Sektion Bergfreunde Saar
	<input type="checkbox"/> Bankänderung			
	Das ausgefüllte Formular Bitte einsenden an:			
	Mitgliedsnummer:			
	Name		geboren am:	
	Vorname			
	Straße			
	PLZ /Wohnort			
	eMail-Adresse			
	Die Änderung gilt auch für folgende Angehörige			
Name		geboren am:		
Vorname				
Name		geboren am:		
Vorname				
Name		geboren am:		
Vorname				
Neue Bankverbindung / Einzugsvollmacht Den Beitrag buchen Sie bitte von meinem Konto ab.				
Kontoinhaber				
Name, Vorname				
BIC				
IBAN				
Name des Kreditinstituts				
Ort, Datum				
Eigenhändige Unterschrift des Kontoinhabers				

▪ Infos zum Aufnahmeantrag

Sie möchten Mitglied beim Deutschen Alpenverein werden? Das ist eine gute Entscheidung! Als Mitglied im Deutschen Alpenverein haben Sie viele Vorteile:

Bergsport

in Ausbildungskursen alles Wichtige rund um den Bergsport lernen

- attraktive Tourenprogramme der Sektionen unter qualifizierter Führung nutzen
- Tourenpartner und Gleichgesinnte kennenlernen

Information

- kostenloser oder vergünstigter Zugriff auf Karten, Führer und Bücher in den DAV-Bibliotheken
- sechsmal jährlich das Bergsteigermagazin DAV Panorama kostenlos frei Haus

Hütten

- günstigere Übernachtung auf über 2.000 Alpenvereinshöfen
- exklusiver Zugang zu Selbstversorgerhöfen
- Bergsteigeressen und -getränke

Sicherheit

- mit dem alpinen Sicherheitsservice (ASS) weltweiten Versicherungsschutz bei allen Bergsportarten genießen. Schadensfälle werden über die Würzburger Versicherungs-AG abgewickelt. Es gelten die allgemeinen Versicherungsbedingungen.
- aktuelle Informationen zur Sicherheit im Bergsport, praxisorientiert aufbereitet von der DAV-Sicherheitsforschung

Der Verein:

Der Deutsche Alpenverein e. V. (DAV) wurde im Jahre 1869 als gemeinnütziger Verein gegründet. Der DAV ist mit rund 800.000 Mitgliedern die weltweit größte Vereinigung von Alpinistinnen und Alpinisten, er steht für alle Bergsportinteressierte offen.

Der Dachverband besteht aus bundesweit 354 rechtlich eigenständigen Vereinen, den sogenannten Sektionen. Die Mitgliedschaft im DAV erfolgt direkt über die Sektionen.

Der DAV unterhält 332 allgemein zugängliche Schutzhütten in den Ostalpen und in den außeralpinen Mittelgebirgen und betreut ein umfangreiches Wegenetz. Neben seiner Funktion als Bergsportverband ist der DAV in Deutschland anerkannter Naturschutzverband. Er betreibt

praktischen Natur- und Umweltschutz, um die Möglichkeiten des Bergsports in intakter Natur zu erhalten

Freizeit

- Abenteuer, Spaß und Herausforderung für Groß und Klein erleben
- Möglichkeit an attraktiven Touren und Reisen teilzunehmen
- Preisnachlass für Reisen des DAV Summit Club

Klettern

- deutschlandweit kostenloser oder vergünstigter Zugang zu den DAV-Kletteranlagen
- Förderprogramme für Nachwuchs- und Spitzenkletterer

Selbst aktiv werden

- ideelle und finanzielle Unterstützung des Vereins, der für die Vereinbarkeit von Bergsport und Natur steht
- Möglichkeit einer qualifizierten Ausbildung zum Fachübungsleiter oder Trainer
- Einsatz auf Umweltbaustellen und bei der Pflege des alpinen Wegenetzes
- Mithilfe bei der Sanierung und Instandhaltung der Alpenvereins-Hütten
- bei Interesse ehrenamtliches Engagement in einem der vielen Bereiche der Sektionsarbeit

So werden Sie Mitglied:

Um Mitglied zu werden nehmen Sie am besten direkt Kontakt zu unserer Sektion auf.

Aufnahmeanträge gibt's in der Geschäftsstelle

ACHTUNG

**Wohnungswechsel und
Bankdaten-Änderungen
bitte umgehend der SBS-
Geschäftsstelle melden!
Kündigungen/Änderungen/Anträge
auf Ermäßigungen bis**

30.09.2021

Formular siehe vorletztes Blatt

Telefon: 06821-87530

Fax: 06821-9047942

eMail: sbs-dav@bergfreunde-saar.de

▪ Informationen zum Datenschutz

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungs-Systemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten. Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Die Bestandsmitglieder erklären sich einverstanden, wenn sie nicht innerhalb von 3 Wochen schriftlich widersprechen.

Impressum

▪ BERG HEIL Mitteilungen

Heft 2 /2020 – Winterausgabe

62. Jahrgang

für die Mitglieder der Sektion Bergfreunde Saar des Deutschen Alpenvereins; erscheint halbjährlich.

Der Bezugspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten. Manuskripte und Anzeigen für die nächste Ausgabe - bis siehe Kasten - erbeten. Nach Redaktionsschluss eingehende Beiträge werden nicht mehr berücksichtigt. Für Beiträge mit Namensangaben übernimmt der jeweilige Verfasser die Gewähr.

▪ Herausgeber und Verlag:

Sektion Bergfreunde Saar des Deutschen Alpenvereins e. V.

▪ Redaktion und Anzeigen:

Redaktionsteam: Karl-Heinz Ketzler (Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit), Wolfgang Rupertus, Birgit Gräber - eMail: pr@bergfreunde-saar.de

Redaktionsschluss beachten!

BERG HEIL Heft 1/2021 Sommerausgabe
Beiträge bitte **nur digital** einreichen
per Mail: pr@bergfreunde-saar.de

bis 15. Februar 2021

(Versand: 15. März 2021)

www.horizont-outdoor.de

HORIZONT

BERGSPORT KLETTERN
TREKKING WANDERN

WOLPERT mediantdesign



BERATUNG · QUALITÄT · SERVICE

Horizont-Outdoor

Großherzog-Friedrich-Straße 59
66111 Saarbrücken

Telefon: (0681) 6 3196

Telefax: (0681) 6 8277

e-mail: info@horizont-outdoor.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10-19 Uhr

Sa 10-15 Uhr

Saarbahnhaltstelle und Parkplätze gegenüber auf dem Landwehrplatz

DAV, Sektion Bergfreunde Saar e. V.
Parallelstraße 2a, 66583 Spiesen-Elversberg

Deutsche Post 
DIALOGPOST

SCHREINEREI W. R I S C H G M B H

66440 Blieskastel
Blickweilerstraße 27

Tel (0 68 42) 45 06

www.schreinerei-w-risch.de

seit über
40 Jahren

Wir bauen Ideen!

- Restaurierung
- Möbel nach Maß
- Treppen
- Haustüren
- Fenster
- Zimmertüren
- Parkett
- Küchen
- Klappläden
- Reparaturdienst

REHAU-Kunststoff Fenster